Rinn Unternehmen

Nachhaltigkeit

Themen. Ziele. Daten.

RINN

Den Anfang
macht ein guter Stein.

Diese Broschüre fasst die **wesentlichen Inhalte** des **Online-Nachhaltigkeitsberichtes 2020** von Rinn zusammen und ist mit aktuellen Entwicklungen ergänzt.

Über die **QR-Codes** gelangen Sie direkt zu den entsprechenden Seiten im Nachhaltigkeitsbericht und zu weiterführenden Informationen.

Unser GRI-Bericht

Mit den **Kernpunkten** haben wir die wesentlichen Informationen für Sie zusammengefasst.

Kernpunkte

→ **Über 60 % unseres Energiebedarfs beziehen wir aus erneuerbaren Quellen.**

Inhalt

04 **Vorwort**

Welt mit Zukunft

08 Familienunternehmen
10 Nachhaltigkeitsstrategie
12 Zertifizierungen
13 Auszeichnungen

Nachhaltiges Bauen

16 Bauen für eine bessere Welt
18 Blauer Engel
20 Lebenszyklus
22 Stoffkreisläufe
24 Energie
26 Emissionen vermeiden
28 Steine ohne Gefahrstoffeinträge
30 Versickerungsfähige Pflaster
32 Helle Oberflächen
34 Innovationen für Inklusion
36 Nachhaltige Lieferkette

Dialog

40 Mit unseren Kunden
42 Mit unseren Lieferanten
43 Mit unserer Nachbarschaft
44 Planer und Bauherren

Arbeiten mit Leidenschaft

48 Wir bei Rinn
50 Beteiligung
52 Mitarbeiterzufriedenheit
54 Nachwuchs und Qualifikation
56 Arbeit und Gesundheit

58 **Vision**

Liebe Lesende,

die letzten zwei Jahre waren eine Achterbahn der Gefühle. So kräftezehrend die Corona-Pandemie für uns alle war und ist, haben wir bei Rinn in dieser Zeit auch großartige Unternehmenserfolge erreicht und feiern dürfen.

Viele Menschen hatten und haben den Wunsch, ihre Gärten schön, neu und wohnlich zu gestalten. Das hat unsere Unternehmensentwicklung positiv beeinflusst – und dafür sind wir unglaublich dankbar.

Dass wir die Herausforderungen so erfolgreich meistern konnten, haben wir vor allem dem unermüdlichen Einsatz unserer Mitarbeitenden zu verdanken – das macht uns stolz und dankbar! Unsere Mitarbeitenden haben sich super engagiert, Neues ausprobiert und vieles möglich gemacht, um unsere Kundinnen und Kunden zufrieden zu stellen.

Trotz und vor allem aufgrund der ungewöhnlichen Zeiten bleiben wir unserer Mission treu: Als Vorreiter setzen wir Standards für Nachhaltigkeit in der Baustoffindustrie. Wir wollen ein Vorbild sein und zeigen, wie geschlossene Kreisläufe in der Baustoffbranche funktionieren und trotzdem ökonomisch ertragreich sein können.

Nachdem wir unser oberstes Ziel der klimaneutralen Produktion bereits 2014 umgesetzt haben, konnten wir den Anteil erneuerbarer Energiequellen auf 63 % steigern. Diesen Anteil werden wir bis 2030 auf 100 % erhöhen und somit auf die CO_2-Kompensation durch den Erwerb von Zertifikaten verzichten.

Nach einem gelungenen Einstieg in die Ressourcen- und Klimawende bei Rinn ist seit der Markteinführung des ersten klimaneutralen Betonsteins mit 40 % Recyclinganteil in 2016 viel passiert. 2020 sind es bereits 40.000 Tonnen Naturrohstoffe, die jährlich ersetzt werden können. Das hat auch das Bundesministerium für Wirtschaft überzeugt, welches Rinn mit dem Ressourceneffizienzpreis auszeichnete.

Dieser Preis ist für uns nicht nur eine Anerkennung unserer konsequent umgesetzten Nachhaltigkeitsstrategie, sondern motiviert uns, weiterhin unseren Beitrag zum Klima- und Ressourcenschutz zu leisten.

„Durch den intelligenten Einsatz von Rohstoffen in der Produktion, die Rückgewinnung von Wertstoffen oder die Substitution von Materialien leisten Unternehmen wie das Ihre einen wichtigen Beitrag zur Stärkung des Produktionsstandorts Deutschland und zur Sicherung von Arbeitsplätzen."

Peter Altmeier (Bundeswirtschaftsminister 2018-2021), in der Auszeichnungsurkunde zum Deutschen Rohstoffefizienzpreis

Auf alle Auszeichnungen der letzten Jahre sind wir sehr stolz. Sie bestätigen uns in dem, was wir tun und zeigen uns immer wieder auf, an welchen Stellen wir noch Potenzial für Verbesserungen haben. Wir stellen uns der externen Validierung unserer Nachhaltigkeitsstrategie, denn das ist für uns ein wichtiger Teil der Transparenz in unserer Wirtschaftsweise.

Zum ersten Mal erhielt Rinn die EcoVadis Medaille in Platin für die unternehmerische Sozialverantwortung und steht damit unter den Top 1 % Unternehmen. Auch bei der zweiten Re-Validierung von Green Brands haben wir mit 83 % einen neuen Spitzenwert erreicht.

Zudem haben wir 2021 einen weiteren Meilenstein erreicht: Unsere klimaneutral produzierten Betonsteine mit bis zu 40 % Recycling-Granulat wurden als erster Betonstein mit dem Umweltzeichen Blauer Engel ausgezeichnet. Das Umweltzeichen steht für besonders umweltschonende Produkte und Dienstleistungen und erleichtert unserer Kundschaft die Entscheidung für nachhaltig produzierte Betonsteine maßgeblich.

Wir freuen uns, dass unsere Anstrengungen in Sachen Nachhaltigkeit auch weiterhin viel Interesse der Öffentlichkeit anziehen. So berichteten u.a. das ZDF in der Dokumentationsreihe „plan b" und die Hessenschau im Rahmen einer Themenwoche über Rinn und unsere gelebte Nachhaltigkeit.

Liebe Lesende, in dieser Broschüre finden Sie die Essenz unserer Nachhaltigkeitsleistungen. Weiterführende Informationen erhalten Sie in unserem aktuellen Online-Nachhaltigkeitsbericht. Für eine einfachere Orientierung gelangen Sie über den jeweiligen QR-Code direkt an die richtige Stelle im Online-Bericht.

Damit der Bericht besser lesbar ist, verzichten wir auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

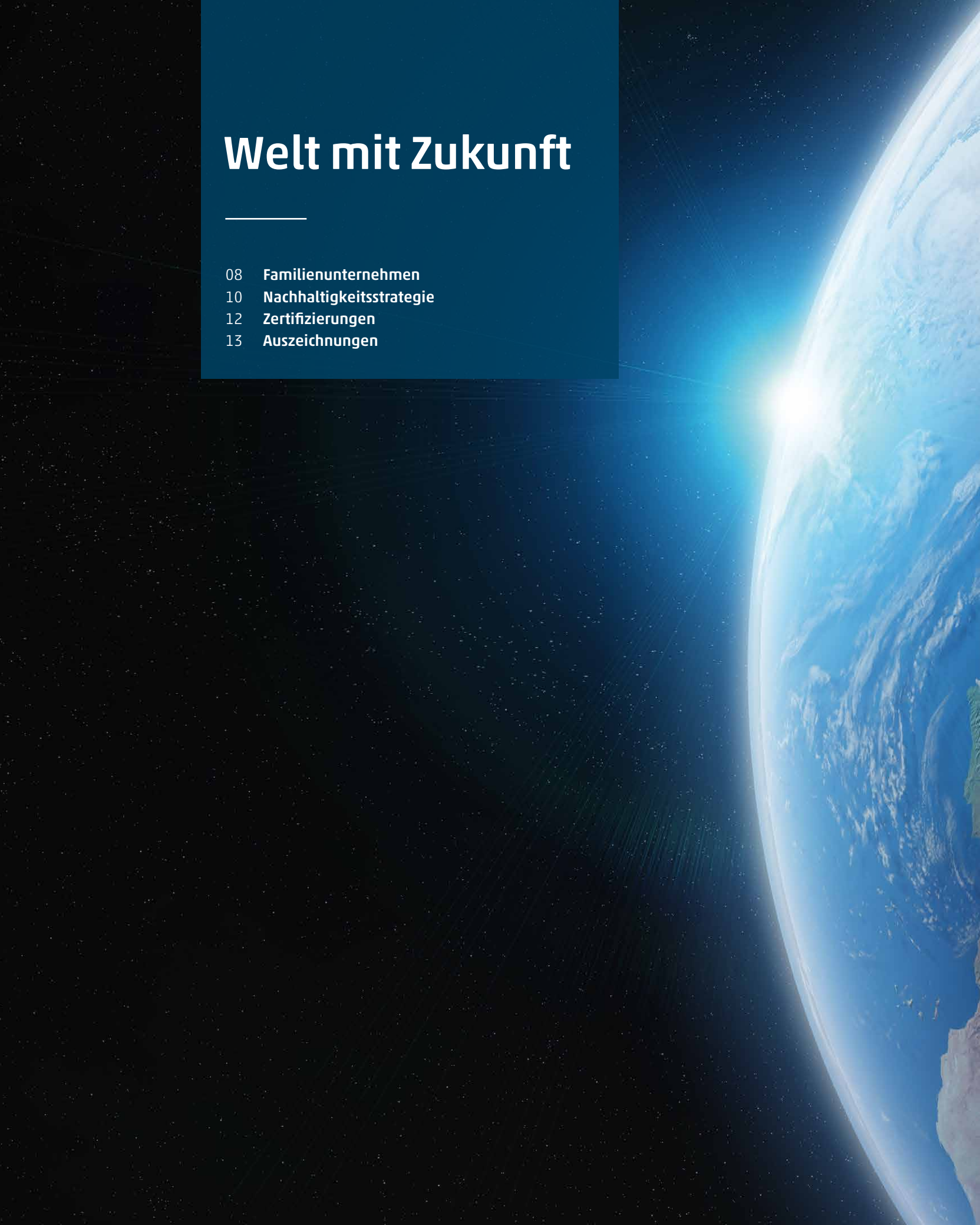
Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen und freuen uns auf Ihr Feedback unter: **nachhaltigkeit@rinn.net**

Herzlich grüßen Sie

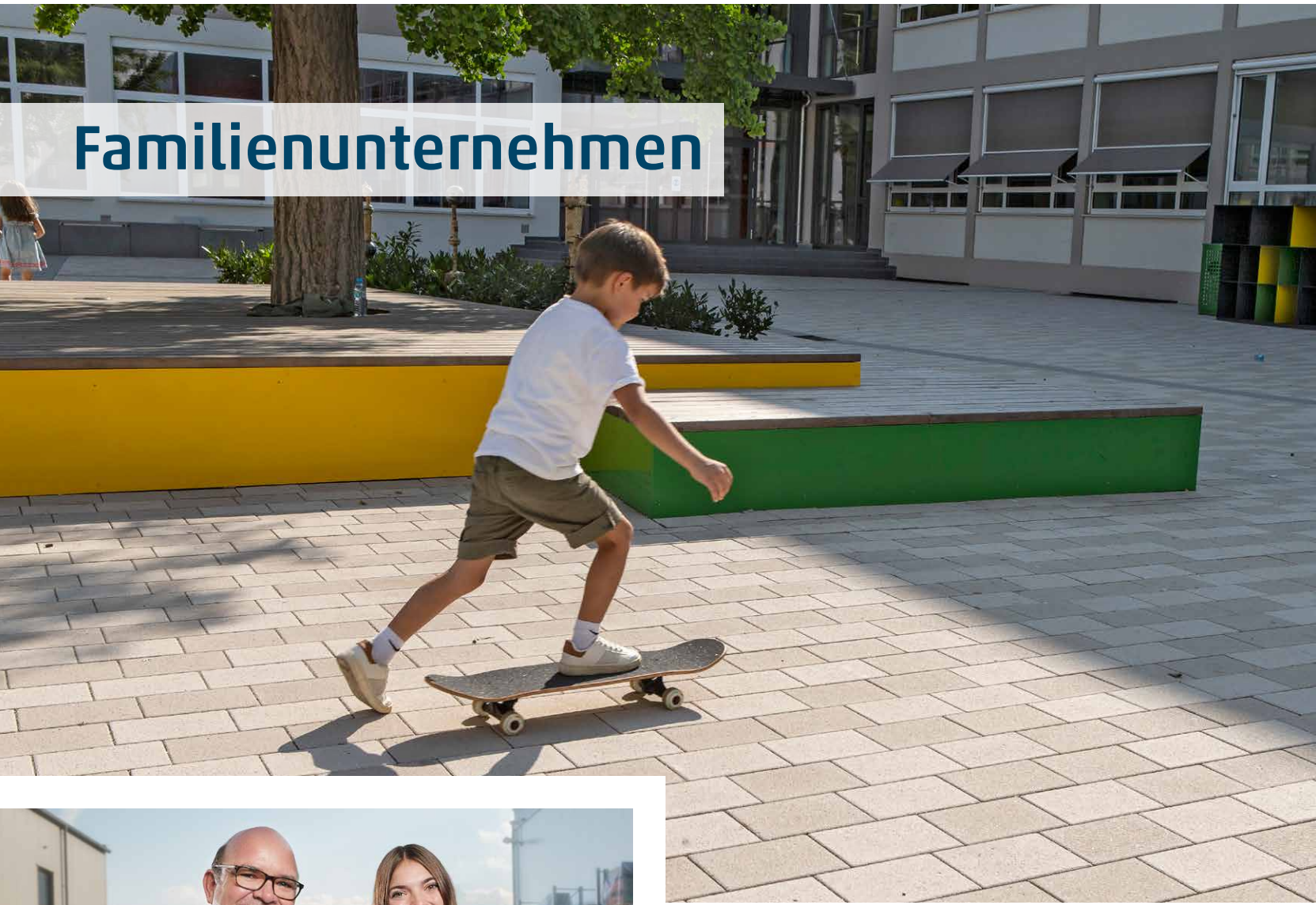
Christian Rinn Hartmut Schramm Alfred Metz

Welt mit Zukunft

08 **Familienunternehmen**
10 **Nachhaltigkeitsstrategie**
12 **Zertifizierungen**
13 **Auszeichnungen**



Familienunternehmen



Christian Rinn, Luisa Rinn

Rinn Beton- und Naturstein ist ein familiengeführtes Baustoffunternehmen mit Sitz im Herzen von Deutschland. Unsere Leidenschaft seit nunmehr 122 Jahren ist Betonstein - denn vielseitiger kann ein Stein kaum sein. Durch unsere Innovationen und unser Nachhaltigkeitsengagement haben wir uns eine Pionier- und Vordenkerposition in der Branche erarbeitet.

Die Gestaltung von und mit Betonstein hat etwas Faszinierendes. Wir setzen unser ganzes Können ein, um Produkte zu schaffen, die sich harmonisch in die Natur und in die Landschaft fügen und zugleich höchste Ansprüche an Qualität erfüllen.

Um den besten und vielleicht sogar einen einzigartigen Betonstein für Sie zu produzieren, nutzen wir unser Wissen, unseren technischen Vorsprung sowie unserem Ideenreichtum. 550 Mitarbeitende im Rinn-Team leben die Faszination Betonstein.

RINN Standorte

Kernpunkte

- **Wir sind ein modernes Familienunternehmen mit Tradition.**
- **Wir setzen neue Standards für Nachhaltigkeit in der Baustoffbranche.**

Unsere gesellschaftliche Aufgabe sehen wir darin, durch den Einsatz unserer Produkte und unserer Erfahrung die Lebensqualität in den Städten, in Parkanlagen, im Umfeld von Arbeitsplätzen und im Freizeitraum des privaten Wohnviertels sowie des Hausgartens zu erhöhen.

In den vergangenen 10 Jahren hat sich die Bedeutung der Nachhaltigkeit in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft entscheidend verändert. Nachhaltigkeit ist neben der Digitalisierung maßgeblicher Treiber der Transformation und prägt die Art, wie wir heute und in Zukunft leben, arbeiten und schließlich auch bauen.

Mit unserer Nachhaltigkeitsstrategie antworten wir auf diese Herausforderungen und beschreiten gemeinsam mit unseren Kunden, Mitarbeitern und Lieferanten neue Wege des Wirtschaftens, um als Pionier neue Standards für Nachhaltigkeit in der Baubranche zu setzen.

Als regional an allen drei Standorten tief verwurzeltes Unternehmen, fühlen wir uns als Teil unserer Gesellschaft. Deshalb engagieren wir uns gerne für Initiativen, die mit genauso viel Leidenschaft bei der Sache sind wie wir selbst.

Für unser tägliches Schaffen dient der Rinn Kodex als unser innerer Kompass. Die hier festgehaltenen Werte sind das Fundament der Rinn Unternehmenskultur und geben Orientierung im Umgang mit Mitarbeitern, Lieferanten und Kunden.

Denn: Gemeinsam können wir viel verändern!

Mehr erfahren

Rinn Historie

Rinn Kodex

Unser GRI-Bericht

Nachhaltigkeitsstrategie

Klimakrise, Ressourcenknappheit und die Gesundheit der Verbraucher sind Anlass für Rinn, das Unternehmen und all seine Produkte zukunftsfähig weiterzuentwickeln. Nachhaltigkeit gehört zur unternehmerischen Verantwortung. Deshalb haben wir Nachhaltigkeit fest in unserer Unternehmensstrategie verankert.

In unserem Strategiehaus sind die vier thematischen Säulen **Markt, Umwelt, Mitarbeiter und Lieferkette** dargestellt. Jede Säule ist in drei strategische Handlungsfelder untergliedert. Dahinter stehen unsere Herausforderungen und die damit verbundenen Lösungsansätze.

Das Fundament des Strategiehauses setzt sich zusammen aus den Querschnittsthemen unseres Unternehmens: Dialog mit unseren Anspruchsgruppen, werteorientierte Unternehmensführung und ökonomische Stabilität.

Das generationenübergreifende Leitbild unseres Unternehmens bildet das Dach unserer nachhaltigen Unternehmensstrategie:

Als Familienunternehmen ist generationsübergreifendes Denken und Verantwortungsbewusstsein eine Leitlinie für unser unternehmerisches Handeln. Der sorgsame Umgang mit Rohstoffen und Energie, Arbeits- und Gesundheitsschutz der Beschäftigten, die Qualitätssicherung unserer Produkte sowie wirtschaftlicher Erfolg sind für uns gleichrangige Unternehmensziele, die wir im Rahmen eines integrierten Managementsystems umsetzen. Der Arbeitsschutz und die Gesundheit unserer Mitarbeiter sind dabei immer vorrangig.

Jedes Jahr setzen wir uns neue Ziele, die mit konkreten Zielwerten und Zeitfenstern definiert sind. Den Fortschritt veröffentlichen wir regelmäßig. So kann jeder transparent nachvollziehen, welchen Beitrag wir zu den Zielen für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen (SDGs) leisten.

SUSTAINABLE DEVELOPMENT GOALS

Kernpunkte

- **Generationsübergreifendes Denken und Verantwortungsbewusstsein lenken uns in unseren Entscheidungen.**
- **Nachhaltigkeitsleistungen und Ziele kommunizieren wir transparent.**

RINN Strategiehaus

Wir denken in Generationen, nicht in Quartalen.

Als Vorreiter setzen wir Standards für Nachhaltigkeit in der Baustoffindustrie.

Rinn ist bei Kunden, Mitarbeitern und Lieferanten als nachhaltigstes Unternehmen der Branche bekannt.

MARKT	UMWELT	MITARBEITER	LIEFERKETTE
Nachhaltige Baukultur	Energiewende	Mitarbeiterzufriedenheit	Regionale Wertschöpfung
Nachhaltige Baustoffe & Kreislaufwirtschaft	Ressourcenwende	Nachwuchs & Qualifikationen	Nachhaltige Beschaffung
Kundenzufriedenheit & Kundenbeziehungen	Umweltzeichen	Arbeitssicherheit & Gesundheitsschutz	Lieferantenbeziehungen

Dialog

Ökonomische Stabilität

Werteorientierte Unternehmensführung

2,37

Mio €

Investitionssumme in Nachhaltigkeits-maßnahmen 2019-2021

Mehr erfahren

Unser Strategiehaus im Detail

Aktuelle Nachhaltigkeits-ziele und Kennzahlen

Zertifizierungen

Nachhaltigkeit in unserer Branche zu fördern und im Bewusstsein der breiten Öffentlichkeit zu verankern, ist uns wichtig. Deshalb gehen wir mit gutem Beispiel voran und beteiligen uns an vielen Initiativen, Zertifizierungen und Wettbewerben. Dieses Engagement soll für alle sichtbar und greifbar sein.

Für mehr Transparenz bekennen wir uns zu Standards und Zertifizierungen und lassen uns gerne in die Karten blicken. Nach jeder Bewertung erkennen wir neue Potenziale, die wir in unsere Strategie aufnehmen und sie stetig verbessern. So punkten wir nicht nur auf der Bewertungs-, sondern vor allem auch auf der Erfahrungsskala.

Kernpunkte

→ **Für maximale Transparenz und Vergleichbarkeit nutzen wir anerkannte Standards und Zertifizierungen.**

Platin-Status beim CSR-Rating EcoVadis

Alle zwei Jahre lassen wir uns im Bereich Corporate Social Responsibility (CSR) von EcoVadis bewerten, die die weltweit zuverlässigsten Nachhaltigkeitsratings für Unternehmen durchführen. Im Jahr 2020 erhielten wir erstmals den Platin-Status und gehören somit zu den TOP 1 % der weltweit 75.000 teilnehmenden Unternehmen.

Umweltzeichen Blauer Engel

Mit Deutschlands ältestem und wohl auch anspruchsvollstem Umweltzeichen, dem Blauen Engel, erfüllen unsere besonders umweltfreundlichen Produkte hohe Anforderungen an den Umweltschutz. Als erster Betonwarenhersteller erleichtern wir mit dem Siegel unseren Kunden eine verantwortungsvolle Kaufentscheidung.

GREEN BRANDS GERMANY

GREEN BRANDS zeichnet in einem transparenten Verfahren Unternehmen für ihre ökologische Nachhaltigkeit aus. Alle zwei Jahre werden unsere Leistungen validiert. 2020 konnten wir in der Bewertung eine Verbesserung um 7 % auf einen Spitzenwert von 83 % erreichen.

Umweltproduktdeklaration (EPD)

Um unsere Produkteigenschaften transparent zu kommunizieren, veröffentlichen wir eine extern validierte Umweltproduktdeklaration, welche die Umwelteinwirkungen eines Produkts darstellt. So ermöglichen wir allen Kunden eine objektive Produktbewertung und Vergleichbarkeit von Baustoffen hinsichtlich umweltrelevanter Produkteigenschaften.

Auszeichnungen

Die Arbeit von Rinn wurde in den vergangenen Jahren mehrfach ausgezeichnet. Das freut uns sehr und macht uns auch ein bisschen stolz. Nach dem Deutschen Nachhaltigkeitspreis 2018 konnten wir weitere wichtige Meilensteine erreichen. Natürlich ist das für uns kein Grund, uns auf den Lorbeeren auszuruhen – sondern vielmehr ein Ansporn, unsere Leistungen noch weiter zu steigern.

Deutscher Nachhaltigkeitspreis

Im Jahr 2018 durften wir als Gewinner des Deutschen Nachhaltigkeitspreises einen unserer größten bisherigen Erfolge feiern. Neben der Anerkennung unseres Engagements freuen wir uns vor allem darüber, als Industrieunternehmen zu zeigen, wie die Vereinbarkeit von Nachhaltigkeit, Profitabilität und Wettbewerbsfähigkeit gehen kann.

Rohstoffeffizienz-Preis

Rinn ist Gewinner des Deutschen Rohstoffeffizienz-Preises 2020. Für unsere Innovation, aus hochwertigem Recycling-Granulat neue Betonsteine zu produzieren, wurden wir jetzt erstmals in der Kategorie „Unternehmen" vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie ausgezeichnet.

DB Lieferantenprädikat Umwelt

Alle zwei Jahre vergibt die Deutsche Bahn die DB Lieferantenprädikate in vier Kategorien. Im Jahr 2018 erhielten wir das DB Lieferantenprädikat in der Kategorie Umwelt. Ausgezeichnet wurde unser Quadratpflasterstein RC 40, welcher zu 40 Prozent aus Recyclingmaterial besteht sowie die besonders umweltschonende Fertigung unserer Produkte.

Kernpunkte

→ **Unsere Nachhaltigkeitsleistungen und Weiterentwicklungspotenziale lassen wir regelmäßig durch externe Experten evaluieren.**

Mehr erfahren

Unsere Umweltinitiativen

Unsere Auszeichnungen

Nachhaltiges Bauen

16 Bauen für eine bessere Welt
18 Blauer Engel
20 Lebenszyklus
22 Stoffkreisläufe
24 Energie
26 Emissionen vermeiden
28 Steine ohne Gefahrstoffeinträge
30 Versickerungsfähige Pflaster
32 Helle Oberflächen
34 Innovationen für Inklusion
36 Nachhaltige Lieferkette

Bauen für eine bessere Welt

Die größte Herausforderung der heutigen Zeit ist es, die Klimakrise in den Griff zu bekommen und die Klimaerwärmung auf höchstens 1,5 Grad zu beschränken. Jede alternative Lösung, die dazu beiträgt, zählt. Dabei muss jede Branche ihren Beitrag leisten, umweltgerechte, nachhaltige und klimaneutrale Produkte zu entwickeln, um der Erderwärmung entgegenzuwirken.

Einen weiteren Meilenstein in dieser Hinsicht haben wir im Jahr 2021 erreicht, als unsere Rinn Betonsteine mit bis zu 40 % Recycling-Granulat als erste Betonsteine mit dem Umweltzeichen Blauer Engel gekennzeichnet wurden. Wir betrachten stets den gesamten Lebenszyklus und versuchen, in jedem Lebensabschnitt unseres Produkts die höchstmögliche Nachhaltigkeit zu gewährleisten. Neben den ökologischen Themen, wie Ressourcen, Klima, Ökosystem und Wasser, liegen uns auch soziale Themen sehr am Herzen.

Der Baubranche kommt eine besondere Verantwortung zu, denn circa 30 % der weltweiten CO_2-Emissionen und 40 % des Ressourcenverbrauchs gehen auf ihr Konto. Gleichzeitig wächst die Bevölkerung und die Urbanisierung nimmt zu. Bauen ist und wird auch in Zukunft also unumgänglich sein. Was nötig ist, sind innovative Herangehensweisen und Mut, diese neuen Wege zu gehen.

Kernpunkte

- **Rinn steht für umweltgerechtes, zukunftsfähiges und nachhaltiges Bauen.**
- **Gemeinsam mit unseren Stakeholdern entwickeln wir Lösungen für soziale sowie ökologische Herausforderungen.**

Zwei Herausforderungen möchten wir an dieser Stelle hervorheben: Durch die zunehmende Flächenversiegelung und steigende Temperaturen kommt es zum Urban Heat Island Effect, das heißt, die Wärmeentwicklung nimmt stetig zu und führt unter anderem zu gesundheitlichen Problemen der Bevölkerung. Mit unseren hellen Betonsteinen wirken wir diesem Effekt entgegen und sorgen vor allem mit Blick auf die zunehmende Urbanisierung für eine lebenswerte Stadt.

Die demografische Entwicklung stellt auch die Herausforderung des ohnehin sehr wichtigen Themas der Inklusion in den Vordergrund. Wir entwickeln Innovationen und setzen uns dafür ein, dass eingeschränkte Personen zukünftig selbstbestimmt mobil sind und barrierefrei an der Gesellschaft teilhaben können.

Nachhaltigkeit beginnt bei Rinn nicht erst an unseren Werkstoren. Deshalb entwickeln wir in Zusammenarbeit mit unseren Lieferanten Konzepte, wie die Vorkette unserer Produkte sozial- und umweltverträglich gestaltet werden kann.

Für eine stetige Weiterentwicklung und Zusammenarbeit innerhalb der gesamten Branche ist ein offener Dialog mit unseren Anspruchsgruppen unerlässlich. Daher bleiben wir auch weiterhin mit all unseren Anspruchsgruppen in unseren zahlreichen Dialog-Formaten im Gespräch.

Wie wir die verschiedenen Herausforderungen angehen und welche Lösungen wir bieten, lesen Sie in den folgenden Kapiteln.

RC % RECYCLING	CO_2 neutrale PRODUKTION	30 JAHRE · GARANTIE · RINN PRODUKTGARANTIE · 30	eco TEST
Geschlossene Stoffkreisläufe – Ressourcen schonen	Das Klima schützen: CO_2-neutrale Produktion	Langlebige Produkte und lange Nutzungsdauer	Keine Schadstoffe durch Auswaschungen
THIRD-PARTY VERIFIED EPD ISO 14025 and EN 15804 Institut Bauen und Umwelt e.V.	Urban Heat Island		ÖKO BELAG
Umweltbelastung Ökobilanz	Schützt vor Hitzestaus	Sichert barrierefreies Miteinander	Schützt den Wasserkreislauf

Blauer Engel

Jeder Baustein, der dazu beiträgt, die Klimakrise in den Griff zu bekommen, zählt. Damit auch zukünftige Generationen weltweit gut leben können, müssen wir unseren Ressourcenverbrauch reduzieren: Geschlossene Stoffkreisläufe sind dringend erforderlich. Außerdem müssen alle Produkte in einer verträglichen Harmonie mit uns Menschen und dem Ökosystem sein.

Der Blaue Engel als Deutschlands ältestes und bekanntestes Umweltzeichen spiegelt diese Anforderungen an ein Produkt wider. Die strengen Kriterien legt das Umweltbundesamt (UBA) fest. Unsere Betonsteine mit bis zu 40 % Recycling-Granulat sind als erste Betonsteine mit dem Blauen Engel gekennzeichnet.

Vielen Menschen sind die Probleme bewusst. Sie möchten umweltbewusst einkaufen. Doch oft ist es schwierig zu erkennen, welche Produkte nachhaltig produziert wurden.

Hier hilft das Umweltzeichen Blauer Engel:

- Seit über 40 Jahren dient es als Orientierungshilfe beim nachhaltigen Einkauf
- Ein Garant für hohe Ansprüche an Umwelt-, Gesundheits- und Gebrauchseigenschaften
- Unabhängig und glaubwürdig setzt der Blaue Engel anspruchsvolle Maßstäbe für Umweltverträglichkeit
- Produkte und Dienstleistungen mit dem Umweltzeichen Blauer Engel sind umweltfreundlicher als vergleichbare, konventionelle Produkte und Dienstleistungen
- Mit jedem Kauf entscheiden Verbrauchende direkt oder indirekt über Belastungen von Wasser, Boden, Luft oder ihrer eigenen Gesundheit

Kernpunkte

- **Der Blaue Engel bewertet objektiv unsere Produkte. Er gibt Kunden Orientierung für einen nachhaltigen Kauf.**
- **Unsere Betonsteine mit bis zu 40 % Recycling-Granulat sind als erste Betonsteine mit dem Blauen Engel gekennzeichnet.**

bis zu **40** Prozent

Recycling-Granulat im ersten Betonstein mit Blauem Engel

Schützt die Ressourcen → S. 22

Schützt das Klima → S. 24

Schützt das Ökosystem → S. 28

Schützt den Wasserkreislauf → S. 30

Mehr erfahren

Erklärvideo Blauer Engel

Kriterien des Umwelt-zeichens Blauer Engel

Lebenszyklus

Der Lebenszyklus betrachtet die Ein- und Auswirkungen von Produkten über die gesamte Lebensdauer. Bei Rinn beziehen wir alle Lebenszyklus-Phasen in die Bewertung ein. Eine Kreislaufwirtschaft in der Betonindustrie zu etablieren ist ein Ziel, dem wir von Jahr zu Jahr näher kommen. Hierzu bereiten wir Altpflaster auf und führen es als hochwertige Rezyklate der Produktion wieder zu.

Die vom Institut für Bauen und Umwelt e.V. ausgestellte Umweltproduktdeklaration (EPD) nach ISO 14025, ISO 14040 ff. sowie der Europäischen DIN EN 15804 bewertet die Auswirkungen unserer Betonpflastersteine über den gesamten Lebenszyklus auf Mensch und Umwelt. Planer und Architekten können so verschiedene Produkte hinsichtlich Treibhausgasemissionen oder Energieverbrauch miteinander vergleichen. Selbstverständlich entsprechen unsere Produkte auch den Anforderungen der DIN-Normen 1338/1339.

1 — CO_2-neutral — **CO_2-Fußabdruck**

2 — THIRD-PARTY VERIFIED EPD ISO 14025 and EN 15804 — Institut Bauen und Umwelt e.V. — **EPD** (bis 2021)

3 — THIRD-PARTY VERIFIED EPD ISO 14025 and EN 15804 — Institut Bauen und Umwelt e.V. — **EPD** (ab 2021) + **CM_{EPD}**

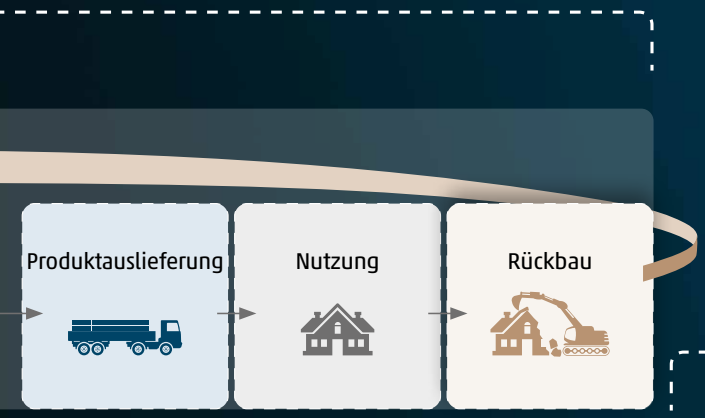
4

5 — 25 % RECYCLING — 40 % RECYCLING

6 — CO_2-neutral — **Blauer Engel**

Kernpunkte

- **Wir betrachten stets den gesamten Lebenszyklus unserer Produkte.**
- **Durch Recycling kommen wir dem Ziel einer Kreislaufwirtschaft immer näher.**



Bezug	Richtlinie	Umweltthema
Unternehmen	· GHG Protokoll · Greenhouse Gas Protocol · Corporate Standard	CO_2
Produkt	· DIN EN ISO 14025 · DIN EN 15804	· CO_2 · plus diverse Umweltauswirkungen
Produkt	· DIN EN ISO 14025 · DIN EN 15804+A2	· CO_2 · plus diverse Umweltauswirkungen
Produkt	· DIN CEN/TS 16637-2	· Auswaschen von Schadstoffen
Produkt	· DIN EN 121620 · DIN 4226-102	· Analyse auf gefährliche Substanzen im RC-Splitt
Produkt	3 4 5	

Circularity Module

THIRD-PARTY VERIFIED EPD ISO 14025 and EN 15804 — Institut Bauen und Umwelt e.V.

eco TEST

25 % RECYCLING

40 % RECYCLING

Mehr erfahren

Zur Umweltprodukt-deklaration

Die Ressourcen schützen – **Stoffkreisläufe**

Der Klimawandel dringt in das Bewusstsein der Menschen. Doch nicht nur der Ausstoß an Treibhausgasen sollte uns zu denken geben, auch die Bestände an Rohstoffen geben Anlass zur Sorge. Schon jetzt übersteigt die Nutzung von natürlichen Ressourcen die Regenerationsfähigkeit der Erde deutlich. Als ressourcenintensiver Wirtschaftssektor trägt die Baubranche eine besondere Verantwortung, Lösungen zu entwickeln.

Wir betrachten den effizienten und somit schonenden Umgang mit Ressourcen als eine unserer Schlüsselkompetenzen. Eine Kreislaufwirtschaft aufzubauen, in der Betonsteine nach der Nutzungsphase wieder als Rohstoff eingesetzt werden, ist eine ganz neue Herausforderung, der wir uns gemeinsam mit unseren Geschäftspartnern gerne stellen.

Fast alle Produkte setzen sich zusammen aus Zuschlagstoffen wie Kiese, Splitt sowie Sand, Zement und Wasser. Je nach Produkt kommen zusätzlich Zement-Ersatzstoffe sowie Zusatzmittel und Farben dazu.

Um den Bedarf an Primärrohstoffen zu verringern, ersetzen wir Naturrohstoffe aus Steinbrüchen durch hochwertigen Recyclingsplitt. Im Jahr 2016 führten wir erstmalig 40 % Recyclingsplitt dem Kernbeton zu. Seit 2019 verwenden wir auch Recyclingsand, der beim Brechen entsteht. Bestätigt wird die Qualität von der Materialforschungs- und Prüfanstalt an der Bauhaus-Universität Weimar. 2020 sind es bereits 40.000 t Naturrohstoffe, die jährlich durch Rezyklate ersetzt werden.

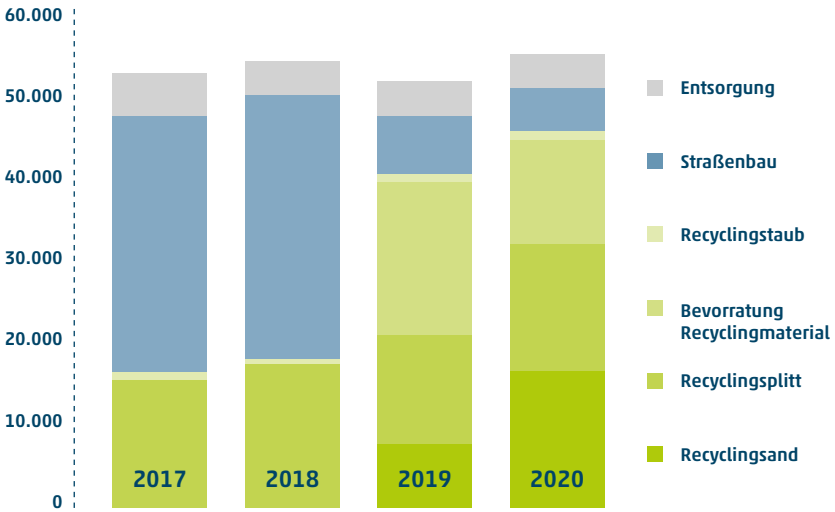
Eine besondere Herausforderung ist die Logistik und die sortenreine Trennung der Materialien des Bauschutts nach ihrer Qualität beim Rückbau und Recyclingprozess.

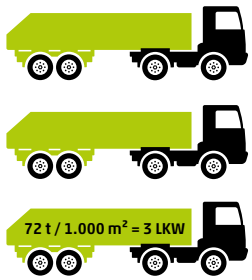
16

Prozent

Recyclinganteil bei den Rohstoffen bis 2025

Verwertung des Produktionsausschusses in t





Einsparung Rohstoff Naturstein:

Durch das Verlegen von 1.000 m² Betonstein mit 40 Prozent hochwertigem Recycling-Granulat wird der Abbau von 72 Tonnen Naturstein vermieden. Das entspricht drei LKW Ladungen.

Kernpunkte

- **Durch speziell entwickelte Recycling-Programme schützen wir Naturrohstoffe.**
- **Ein sparsamer und effizienter Umgang mit Ressourcen ist für uns selbstverständlich.**

Je sortenreiner die Baustoffe aufbereitet werden, umso hochwertiger können sie wieder eingesetzt werden.

Das ursprüngliche Ziel, bis 2020 den Rohstoffbedarf zu 15 % durch Recyclingsplitt und -sand zu decken, haben wir nicht erreicht. Deswegen haben wir 2019 ein Rücknahmesystem für Altpflaster mit ausgewählten Kunden gestartet und entwickeln es seitdem weiter.

Hochwertige Produkte brauchen eine sachgerechte Verpackung, damit sie schadensfrei beim Kunden ankommen. Auch hier achten wir auf den Schutz der Ressourcen und forcieren eine Kreislaufwirtschaft. So konnten wir den Recyclinganteil unserer Verpackungen im Jahr 2020 bereits auf 64 % erhöhen.

ZIELE

- Recyclinganteil der Rohstoffe in 2022 auf 13 % und bis 2025 auf 16 % erhöhen
- Anteil an Verpackungen mit Recyclinganteil bis 2025 auf 90 % erhöhen

Mehr erfahren

Unsere Rohstoffstrategie

Unsere Verpackungsstrategie

Praxisbeispiel Kreislaufwirtschaft

Das Klima schützen – **Energie**

Wenn das Wort Klimaschutz fällt, dauert es nicht lange, bis auch die Energiewende zur Sprache kommt. Kein Wunder, denn energiebedingte Emissionen machen etwa 85 % der deutschen Treibhausgas-Emissionen aus.

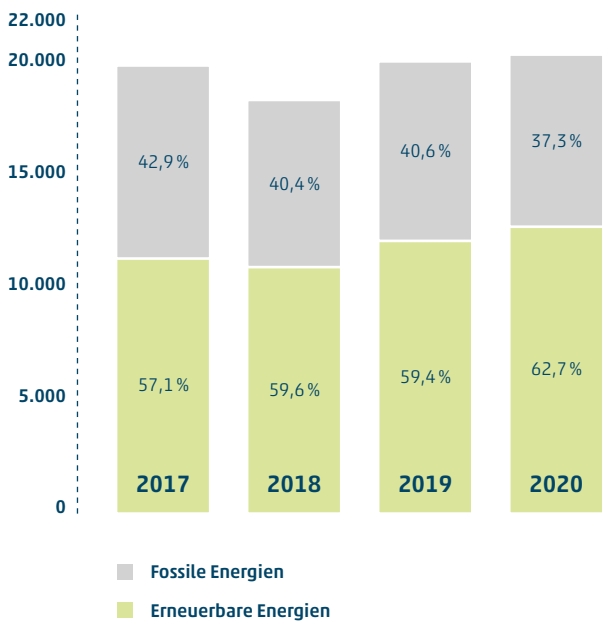
Auch bei Rinn sind wir aktuell noch auf einen Mix aus erneuerbaren und fossilen Energiequellen angewiesen. Mit dem Ausbau der erneuerbaren Energien auf einen Anteil von 63 % in 2020 konnten wir unser Ziel von 70 % u.a. aufgrund der technischen Rahmenbedingungen noch nicht erreichen. Wir arbeiten mit Hochdruck daran, dieses Ziel bis 2022 zu verwirklichen.

Energieeffizienz

Im Rahmen des Energiemanagements decken wir kontinuierlich Einsparpotenziale auf und setzen neue Effizienzmaßnahmen um. Beispielsweise sorgte 2020 eine neue Messung und Steuerung bei der Druckluftversorgung für eine Stromersparnis von ca. 100.000 kWh an einem Standort. Im Zusammenspiel mit anderen Maßnahmen konnten wir den Energieeinsatz pro Tonne Beton um gut 13 % reduzieren.

Um möglichst viel von der von uns benötigten Energie selbst zu erzeugen, nutzen wir verschiedene Energiequellen, wie beispielsweise Photovoltaik, Geothermie und Wärmerückgewinnung.

Entwicklung der Energieträger 2020 in MWh



70

Prozent

Anteil erneuerbarer Energien in 2022

Photovoltaik

Auf den Dächern der Lagerhallen hat sich viel getan. In den Jahren 2020 und 2021 konnten wir unsere Gesamtleistung der Photovoltaikanlagen von 576 kWp auf 1.483 kWp steigern. Um dies zu erreichen, haben wir in jedem Werk neue Photovoltaikanlagen installiert. In 2022 werden wir unseren Strombedarf dann zu ca. 14 % aus eigener Produktion decken (2021 lag die Eigenversorgung durch Photovoltaik bei 5,5 %).

Geothermie

Rinn setzt Geothermie zur Wärmeversorgung in den Produktionsstätten und Beratungspavillons ein. In den letzten Jahren konnte der Anteil schrittweise ausgebaut und in 2020 eine Gesamtleistung von 419.000 kWh erreicht werden. Seit vielen Jahren kühlt Rinn schon im Sommer die Bürogebäude und Beratungspavillons mit Geothermie. So konnte die herkömmliche Klimaanlage in Heuchelheim demontiert werden. Gleichzeitig haben wir den Stromverbrauch jährlich um rund 40.000 kWh gesenkt. In Heuchelheim ist zudem ein neues Geothermiefeld geplant, um den Bezug von Erdgas weiter zu reduzieren.

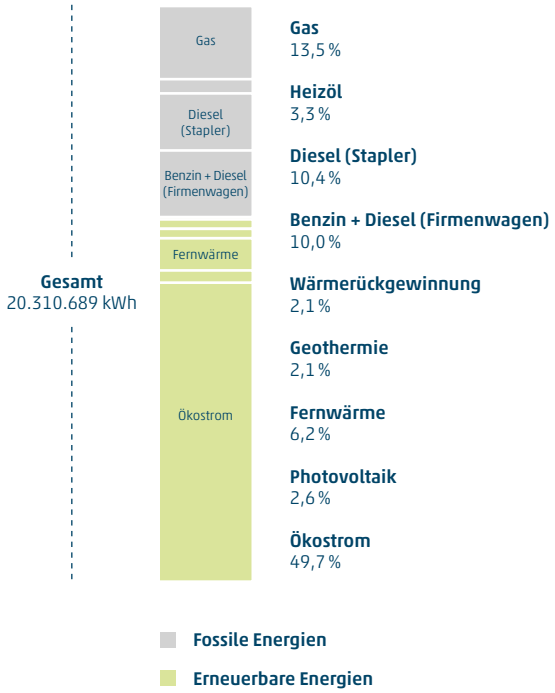
Wärmerückgewinnung

In der Fertigung entsteht bei der Drucklufterzeugung Abwärme, die wir bei Bedarf zum Heizen der Gebäude nutzen. Durch die Rückgewinnung der entstehenden Wärme bei der Drucklufterzeugung und der Rückführung der Abluftwärme aus Filteranlagen sparen wir an allen drei Standorten insgesamt 2.140.000 kWh jährlich.

ZIELE

- Energieeffizienz jährlich um 2 % erhöhen
- Anteil erneuerbarer Energien in 2022 auf 70 % erhöhen

Energieverbrauch 2020 in kWh



Kernpunkte

- **Über 60 % unseres Energiebedarfs beziehen wir aus erneuerbaren Quellen.**
- **Die Energiewende setzen wir an unseren Standorten kontinuierlich durch den Ausbau erneuerbarer Energiequellen um.**

Mehr erfahren

Unsere Energiestrategie

Das Klima schützen – **Emissionen vermeiden**

Menschengemachte CO_2-Emissionen sind maßgeblich für den Klimawandel verantwortlich. Um ihn aufzuhalten, müssen wir alle den Ausstoß von Treibhausgasen so schnell wie möglich reduzieren. Die Bundesregierung hat dafür das Klimaschutzgesetz verabschiedet, welches vorsieht, dass Deutschland bis 2045 klimaneutral wird.

Mit unserer CO_2-neutralen Produktion tragen wir seit 2014 dazu bei, das Ziel der Klimaneutralität in Deutschland zu erreichen. Neben unseren Investitionen in den Ausbau erneuerbarer Energiequellen, haben wir uns entschlossen, unvermeidbare Emissionen in unserer Produktion über Ausgleichsmaßnahmen zu kompensieren. Seit 2016 beziehen wir auch die Ein- und Ausgangslogistik in unsere Kompensationsleistung ein. Gemeinsam mit unseren Geschäftspartnern arbeiten wir daran, auch solche Emissionen zu reduzieren, die außerhalb unserer operativen Kontrolle liegen.

Anhand unseres CO_2-Fußabdruckes kommunizieren wir transparent, welche Emissionen wir verursachen. In unserem Corporate Carbon Footprint (CCF) listen wir alle direkten und indirekten Treibhausgasemissionen auf, die innerhalb von Produktion und Logistik anfallen und leiten jährlich neue Maßnahmen sowie Reduktionsziele ab.

60

Prozent

CO_2-Reduktion in der Produktion seit 2013

CO_2 neutrale PRODUKTION

Einen produktbezogenen CO_2-Fußabdruck stellen unsere EPDs dar, die alle Emissionen entlang des Lebenszyklus berücksichtigen, siehe Seite 20 f.

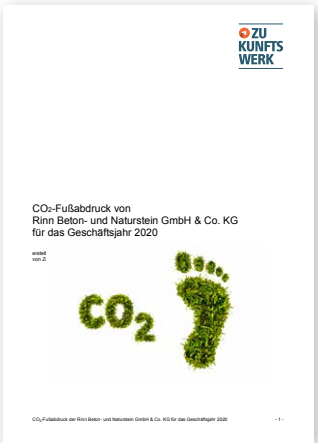
Die Treibhausgasemissionen in der Produktion sind gegenüber dem Vorjahr insgesamt angestiegen, in Relation zur Produktionsmenge jedoch gesunken. Während wir 2019 noch 8,3 kg CO_2-Äquivalente je produzierter Tonne emittierten, waren es in 2020 nur noch 6,86 kg je Tonne.

Der werksinterne Transport und die Mitarbeitermobilität gehören auch 2020 zu den größten Verursachern von CO_2–Emissionen innerhalb unseres Einflussbereichs.

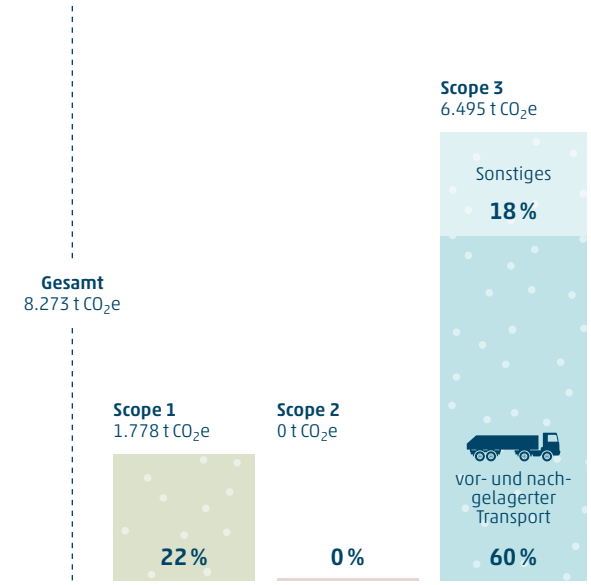
6,86

kg CO_2e/t Produkt

Spezifischer Emissionsfaktor in der Produktion in 2020



Verteilung der THG-Emissionen nach GHG-Protokoll in 2020



Scope 1: Treibhausgasemissionen, die direkt in der Organisation anfallen.

Scope 2: Indirekte Treibhausgasemissionen, die durch die Bereitstellung von Energie außerhalb der Organisation durch ein Energieversorgungsunternehmen entstehen.

Scope 3: Alle übrigen wesentlichen Treibhausgasemissionen, die durch Tätigkeiten der Organisation verursacht wurden.

Kernpunkte

- **Seit 2014 produzieren wir CO_2-neutral.**
- **Unseren CO_2-Fußabdruck veröffentlichen wir jährlich in unserer Klimabilanz.**

Unser Mobilitätskonzept sieht daher vor, unsere Flotte bis Mitte 2023 auf CO_2-neutrale Antriebe umzustellen und so unsere mobilitätsbedingten Emissionen deutlich zu reduzieren. Aktuell machen elektro-hybride und rein elektrische Fahrzeuge 27 % unserer Flotte aus. Bis Mitte 2022 erhöhen wir den Anteil bereits auf 58 %.

ZIELE

- Direkte Emissionen bis 2030 auf 0 reduzieren

Mehr erfahren

Unsere aktuelle Klimabilanz

Umweltproduktdeklaration RC40-Steine

Unser Mobilitätskonzept

Das Ökosystem schützen –

Steine ohne Gefahrstoffeinträge

eco TEST

Die Biodiversität beschreibt die Vielfalt an Lebensräumen, Arten und ihrer genetischen Ausstattung. Ihr Erhalt ist eine globale Aufgabe, denn weltweit ging das Artensterben nie schneller voran als heute.

Bauprodukte enthalten viele organische und anorganische Stoffe. Wenn sie in die Innenraumluft oder in Boden und Grundwasser gelangen, können sie Umwelt und Gesundheit gefährden. Bisher lassen sich diese Gefahrstoffeinträge aus Bauprodukten nur vereinzelt erfassen.

Deshalb garantieren wir bei Rinn seit 2021 mittels unserem ecoTest nach DIN CEN/TS 16637-2, dass durch unsere Produkte keine schädlichen Stoffe in die Umwelt gelangen.

Durch die Revitalisierung von Streuobstwiesen schafft Rinn Lebensräume für Tiere und Pflanzen.

Kernpunkte

- **Unsere Produkte sind nachweislich unschädlich für Menschen, Tiere und Pflanzen.**
- **Unsere Bodenbeläge sind nach DIN CEN/TS 16637-2 geprüft.**

Privaten Bauherren dient dieses Zeichen als Orientierungshilfe bei der Auswahl umweltfreundlicher Bauprodukte. Für Planer und Architekten ist dies ebenfalls ein entscheidendes Kriterium. Um sicherzustellen, dass Schadstoffauslaugung aus Bauwerken die Einhaltung der gesetzlich festgelegten Umweltqualitätsziele nicht gefährdet, benötigen Sie Informationen zum Auslaugverhalten von Bauprodukten.

Durch die Verwendung von ecoTest-geprüften Rinn-Produkten stellen Sie sicher, dass Ihr Bauprojekt unschädlich für Menschen, Tiere, Insekten und Pflanzen ist.

ZIELE

- Revitalisierung von 10.000 m² Streuobstwiesen am Ideengarten in Heuchelheim

Mehr erfahren

Unser Engagement für biologische Vielfalt

Den Wasserkreislauf schützen –
Versickerungsfähige Pflaster

ÖKO BELAG

Einsparung:

Mit Hydropor Pflaster entlasten Sie entsprechend dem durchschnittlichen Jahresniederschlag in Deutschland auf einer Fläche von 1.000 m^2 die Kanalisation um 688 m^3 Regenwasser.

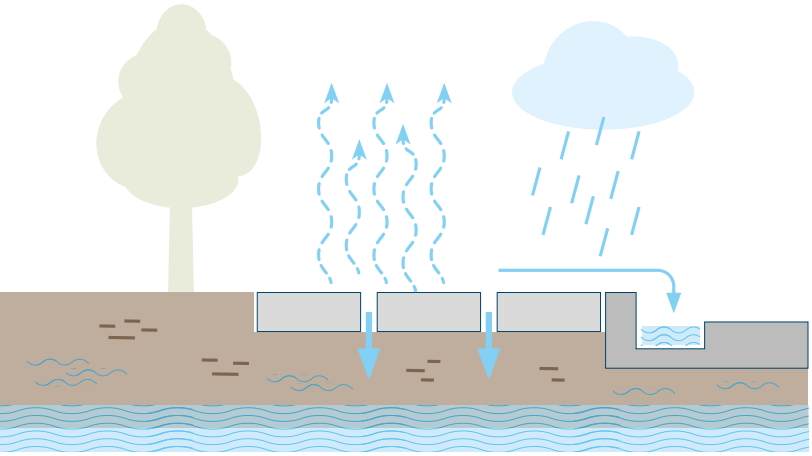
Wasser ist mehr als nur ein Rohstoff, es ist die Quelle allen Lebens. Der Klimawandel verschärft nicht nur global die Wasserknappheit. Auch in Deutschland spüren wir bereits heute die ersten Auswirkungen des sich verändernden Klimas auf den Niederschlag: Intensität, Dauer und Verteilung über die Jahreszeiten hinweg verändern sich. Es kommt zu längeren Dürreperioden und häufigeren sowie intensiveren Starkregenereignissen.

Unser Beitrag für einen verantwortungsvollen Umgang mit der lebenswichtigen Ressource Wasser ist, dass wir einerseits selbst achtsam mit diesem wertvollen Gut in unseren Herstellungsprozessen umgehen. Andererseits bieten wir auch Produkte an, die durch ihre Beschaffenheit den Erhalt natürlicher Wasserkreisläufe unterstützen.

Versickerungsfähiges Betonpflaster

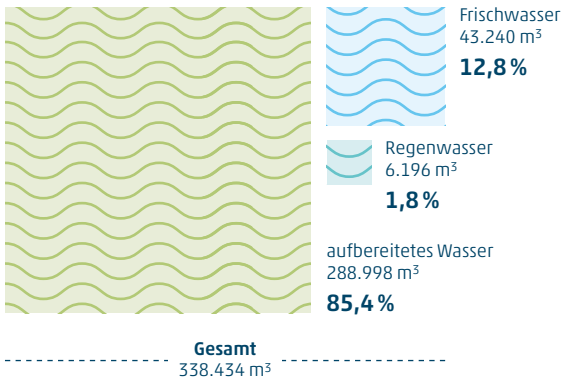
In der Nutzungsphase unterstützen versickerungsfähige Betonpflaster den Schutz natürlicher Wasserkreisläufe. Etwa 45 % der Siedlungs- und Verkehrsflächen sind in Deutschland aktuell versiegelt. Das heißt, sie sind bebaut, betoniert, asphaltiert, gepflastert oder anderweitig befestigt - Tendenz steigend. Dadurch kann Regenwasser weniger gut versickern, was sich negativ auf die Grundwasservorräte auswirkt und örtlich für Überschwemmungen sorgt.

Unsere Hydropor Systeme mit Drainfuge hingegen lassen 100 % des Regenwassers versickern, was diesen Problemen entgegenwirkt. Viele Kommunen schreiben bereits einen versickerungsfähigen Belag vor oder honorieren diesen mit geringeren Abwassergebühren.



Wasserkreislauf bleibt mit versickerungsfähigen Pflastersteinen erhalten

Gesamter Wasserbedarf 2020



Produktion mit Regenwasser

In unserer Produktion analysieren wir regelmäßig den Wasserverbrauch und identifizieren fortlaufend Einsparmöglichkeiten. Ein Umstecksystem für Brauch- und Netzwasser macht es möglich, zwischen Frisch- und Regen- bzw. Brauchwasser zu wechseln. 2020 konnten wir den Regenwasseranteil von 3,6 % auf 12,5 % steigern.

Unser Ziel, den Verbrauch von Trinkwasser in unseren Produktionsprozessen drastisch zu reduzieren, wurde durch die länger andauernden Trockenphasen der letzten Jahre deutlich erschwert. Um zukünftig längere Zeiträume ohne Niederschlag zu überbrücken, werden wir unser Tankvolumen für Regenwasser um 210 m³ auf 835 m³ erhöhen.

Kernpunkte

- **Durch die Beschaffenheit unserer Hydropor Produkte schützen wir den natürlichen Wasserkreislauf.**
- **Den Verbrauch von Frischwasser in der Produktion reduzieren wir durch die Nutzung von Regen- und Brauchwasser.**

ZIELE

- Regenwasseranteil in 2022 auf 14 % erhöhen
- Anteil versickerungsfähiges Pflaster bei Verkäufen in 2022 auf mind. 30 % steigern

Mehr erfahren

Wassermanagement

Versickerungsfähige Ökobeläge

Vor Hitzestaus schützen –
Helle Oberflächen

Urban Heat Island

Wärmeinseleffekt:

Der Wärmeinseleffekt (UHI, urban heat island) ist ein typisches Phänomen des Stadtklimas. In großen Städten wurden Temperaturdifferenzen bei der Jahresmitteltemperatur zwischen Stadt und Umland von weit mehr als 10°C gemessen. Ursache für den Wärmeinseleffekt ist vor allem der hohe Anteil versiegelter und bebauter Flächen in urbanen Gebieten. Wie können wir mit Hitzeinseln und zunehmender Versiegelung im urbanen Raum umgehen?

Das Entstehen von Hitzestaus im Sommer ist ein weiterer negativer Effekt der Flächenversiegelung in Städten. Eine starke Aufwärmung tagsüber und die eingeschränkte Abkühlung nachts führen dazu, dass Städte im Vergleich zum Umland deutlich wärmer werden. Gesundheitliche Probleme der Bevölkerung sowie ökonomische und ökologische Kosten können die Folge sein.

Grünflächen und eine gezielte Baustoffauswahl nehmen positiven Einfluss auf den sogenannten „Wärmeinseleffekt" im urbanen Raum. Bauliche Anpassungen durch Grünanlagen und der Einsatz funktionaler Flächenbefestigung können klimatische Effekte abpuffern. So reflektieren helle Oberflächen die Sonnenstrahlen und vermindern damit die Wärmeabsorption gebauter Flächen. Nachts senkt die reflektierende Eigenschaft heller Beläge die benötigte Energie für Straßenbeleuchtung und erhöht das Sicherheitsgefühl im öffentlichen Raum.

Die hochwertigen Oberflächen von Rinn mit SRI Werten über 60 entsprechen den Anforderungen einer nachhaltigen Gebäudezertifizierung. Helle Oberflächen bietet Rinn auch mit der Beschichtung RSF 5 mit Teflon™ Oberflächenschutz an, damit sie noch unempfindlicher gegenüber Verschmutzungen und somit pflegeleichter sind.

Kernpunkte

→ **Unsere hellen Oberflächen mildern den Wärmeinseleffekt ab.**

10

Grad Celsius

kann die Temperaturdifferenz von Städten zum Umland betragen.

IBP-Bericht BBH-013/2017/285

Untersuchung der Reinigungsfähigkeit innerstädtischer Beläge aus Beton

Auszugsweise Veröffentlichung nur mit schriftlicher Genehmigung des Fraunhofer-Instituts für Bauphysik IBP gestattet.

Kontakt:

Fraunhofer-Institut für Bauphysik IBP
Dr. Sebastian Dittrich
Gruppenleiter Außenbeschichtung & Verwertung
Fraunhoferstr. 10
83626 Valley, Germany
Telefon +49(0)8024/643-209
Telefax +49(0)8024/643-366
Mail: sebastian.dittrich@ibp.fraunhofer.de
www.ibp.fraunhofer.de

Studie des Fraunhofer-Instituts für Bauphysik über die Reinigungsfähigkeit innerstädtischer Beläge aus Beton

Mehr erfahren

Charta Zukunft Stadt und Grün

Studie Fraunhofer Institut

Maßnahmen zur lebenswerten Stadtgestaltung

Barrierefreies Miteinander sichern –

Innovationen für Inklusion

Inklusion heißt für uns: Alle Menschen sollen gleichberechtigt in der Mitte der Gesellschaft stehen. Dazu gehört, dass sie ihren Wohnort selbst wählen, ihre Begabungen entfalten und ihren Lebensunterhalt selbst verdienen können.

Die Inklusion von Menschen mit eingeschränkter Mobilität oder eingeschränktem Sehvermögen ist auch vor dem Hintergrund der alternden Bevölkerung eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe. In Deutschland ist deshalb im öffentlichen Raum barrierefreies Bauen gesetzlich vorgeschrieben.

Gemeinsam mit Architekten, Planern und Bauherren, Menschen mit Behinderung und deren Angehörigen entwickeln wir funktionale Bauelemente wie Bi-Color Stufen, Bodenindikatoren und Rampen, die eine Integration von Menschen mit Behinderung durch bauliche Maßnahmen ermöglichen.

Bi-Color Stufenmarkierung

Aus Beton gefertigte Bi-Color Stufenmarkierungen und Bodenindikatoren sind wartungsfrei und werden auch nach sehr langer Nutzungsdauer und hoher Nutzungsfrequenz nicht „abgelaufen". Die Dauerhaftigkeit des Materials verringert Folgekosten in der Nutzungsphase. Die identische Griffigkeit des Einlegers gewährleistet auch bei Nässe die erforderliche Rutschfestigkeit.

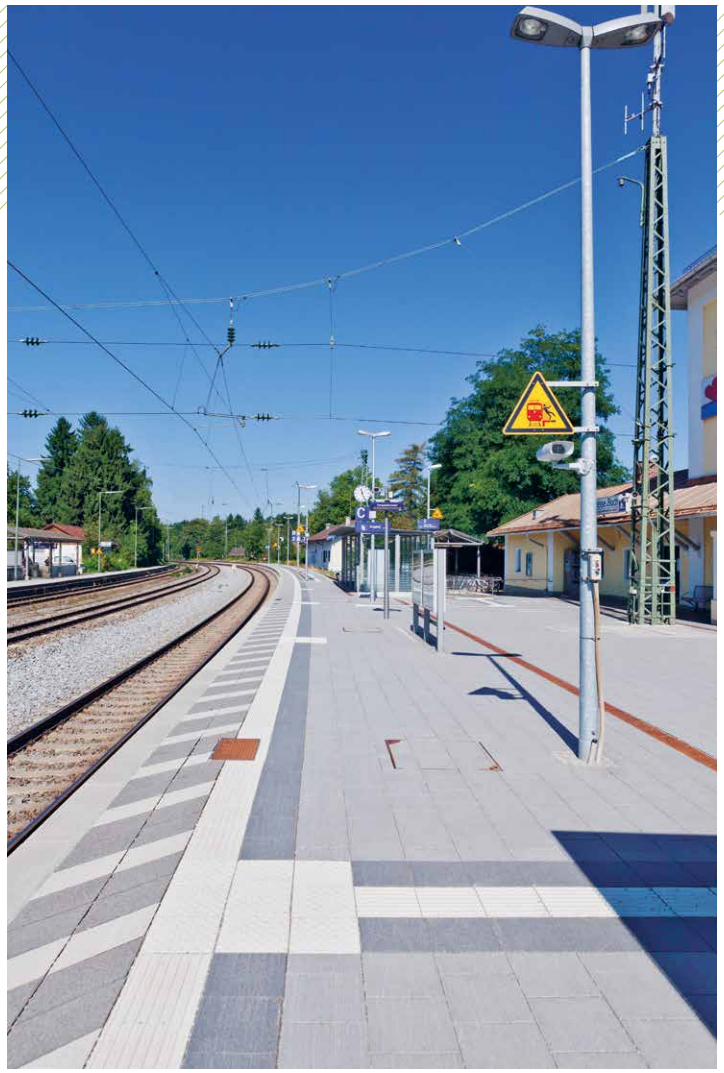
Smarte Lösung: dynamisches LED-Leitsystem im Bahnsteigbelag

Das gemeinsame Projekt mit dem Berliner Start-Up SIUT und der Deutschen Bahn hat uns wieder einmal aufgezeigt, wie wichtig Zusammenarbeit für innovative, zukunftsfähige und praxistaugliche Lösungen ist. Ergebnis ist ein dynamisches Leitsystem für Bahnsteige, für das Rinn die passenden Betonplatten liefert, in die das smarte

über **2.000**

Bahnhöfe

wurden bisher mit
Rinn-Produkten beliefert



Kernpunkte

- **Barrierefreiheit im öffentlichen Raum ist für uns wichtiger Teil einer nachhaltigen Stadtentwicklung.**
- **Mit dem smarten Leitsystem für Bahnsteige zeigen wir im Ideengarten Berlin-Schönefeld, wie innovativ Betonstein sein kann.**

Leitsystem integriert ist. Diese bestehen aus Hochleistungsbeton, einem speziellen Lichtleitkörper und einer intelligenten elektronischen Einheit, in der Daten empfangen, verarbeitet und in Lichtsignale übersetzt werden. Farbkodierte Linien und dynamische Muster visualisieren Informationen, wie die Halteposition der Züge und die Auslastung auf intuitiv verständliche Weise.

Für Barrierefreiheit sorgen unter anderem Blindenleitsysteme, unterschiedliche Beläge sowie Schraffuren im Gefahrenbereich. Erleben Sie Funktionsweise und Nutzen des smarten LED-Leitsystems auf unserem Musterbahnsteig im Ideengarten Berlin Schönefeld.

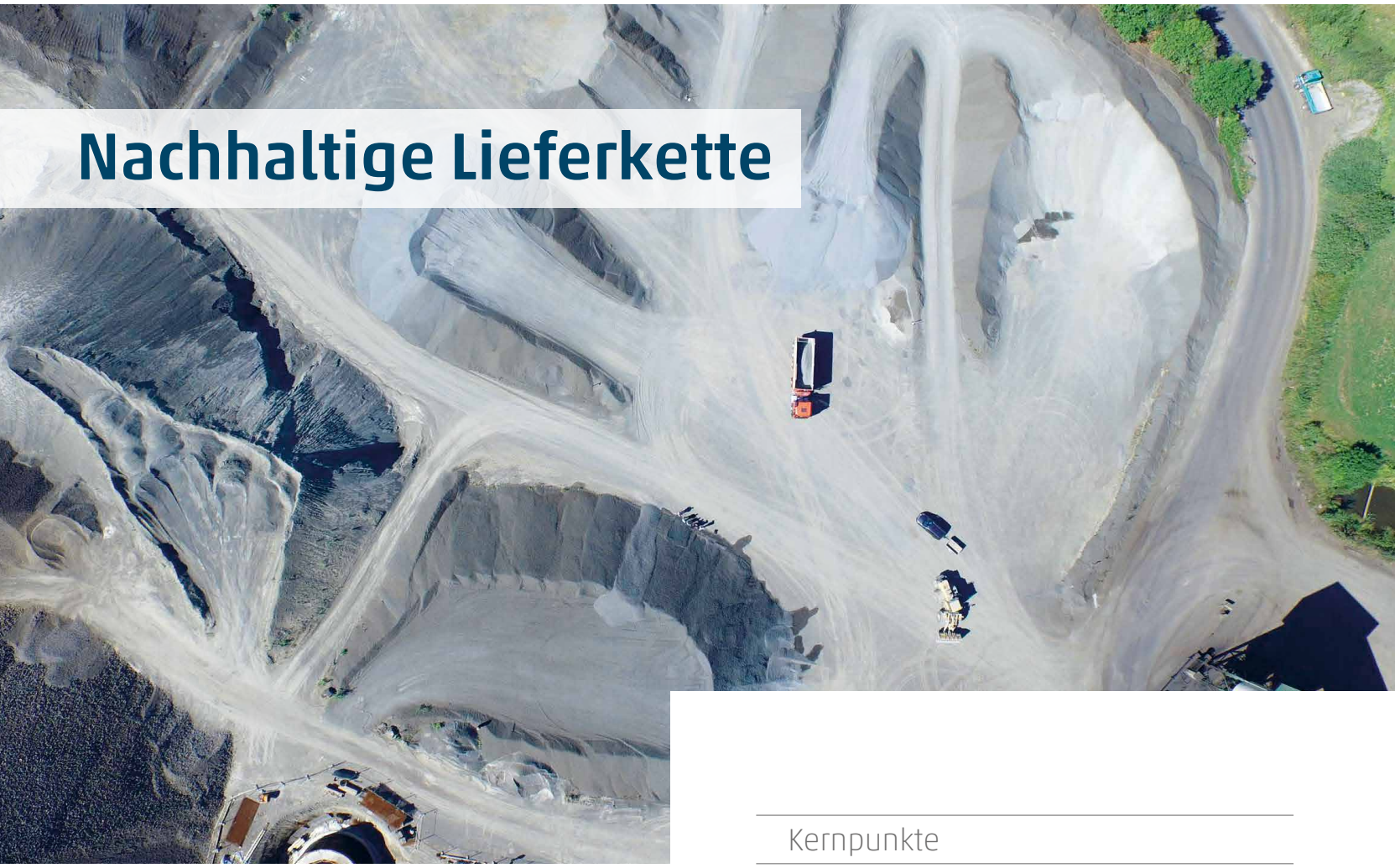
Mehr erfahren

Barrierefreies Bauen

Bahnsteig mit LED-Leitsystem

Ideengarten Berlin-Schönefeld

Nachhaltige Lieferkette



Kernpunkte

→ **Durch vertrauensvolle und langfristige Beziehungen zu unseren Lieferanten gestalten wir gemeinsam die nachhaltige Transformation.**

Bei der Herstellung von Qualitätsprodukten ist die Etablierung von nachhaltigen Lieferketten ein entscheidender Hebel. Um die Nachhaltigkeitsleistung unserer Produkte entlang des gesamten Lebenszyklus zu verbessern, arbeiten wir eng mit unseren Lieferanten zusammen und entwickeln jeweils spezifische Einkaufsstrategien.

Regionale Wertschöpfung

Wir konzentrieren uns auf werksnahe Rohstofflieferanten und unterstützen damit den Gedanken einer regionalen Wertschöpfung. Über 99 % der eingesetzten Rohstoffe wie Sande, Splitte und Kiese kommen aus Deutschland, davon 90 % aus einem Umkreis von weniger als 120 km und 80 % unter 90 km. Unter 1 % beziehen wir aus benachbarten europäischen Ländern.

Der Rohstoffabbau in Deutschland ist mit umfangreichen Genehmigungsverfahren verbunden und unterliegt hohen Umweltstandards. Die strengen Genehmigungsauflagen schreiben auch Maßnahmen zur Renaturierung der Steinbrüche nach ihrer Nutzung vor.

In der Etablierung von Stoffkreisläufen in unseren Wertschöpfungsprozessen sehen wir langfristig die größte Chance, die benötigten Rohstoffe zu sichern und gleichzeitig unsere natürliche Umwelt zu schützen.

Vertrauensvolle Beziehungen

Vertrauensvolle und langfristige Beziehungen zu Lieferanten gehören zu unserem Verständnis einer werteorientierten Unternehmensführung. Wir sehen es als unsere Aufgabe, diese Beziehungen zu pflegen und gemeinsam die wirtschaftliche Transformation in Richtung Nachhaltigkeit voranzubringen.

Mit der Einführung eines Verhaltenskodex für Lieferanten verfolgen wir das Ziel, Umwelt-, Sozial-, Gesundheits- und Arbeitssicherheitsstandards in unserer Lieferkette geltend zu machen und unsere Anforderungen transparent zu kommunizieren.

Im regelmäßigen Dialog reflektieren und optimieren wir gemeinsam mit unseren Partnern die Prozesse unserer Wertschöpfungsketten. Im Rahmen der Verpackung beispielsweise möchten wir ebenfalls Ressourcen schonen und setzen vermehrt auf recycelten Kunststoff. Nach einem erfolgreichen Großversuch kommen in Heuchelheim und Steinbach nun Schrumpfhauben mit einem Rezyklatanteil von 80 % zum Einsatz. So können jährlich ca. 90 t Neuware eingespart werden. Auch in Stadtroda laufen nun die ersten Versuche, die Rezyklatanteile zu erhöhen.

90
Tonnen

jährliche Einsparung an Primärressourcen bei Schrumpfhauben durch 80 % Rezyklatanteil

Mehr erfahren

Unser Umgang mit Lieferanten

Unser Ansatz der regionalen Wertschöpfung

Unser Ansatz zur nachhaltigen Beschaffung

Dialog

40 **Mit unseren Kunden**
42 **Mit unseren Lieferanten**
43 **Mit unserer Nachbarschaft**
44 **Planer und Bauherren**

RINN
Den Anfang
macht ein guter Stein.
· Pflaster
· Terrassenplatten
· Stufen und Podeste
· Maßanfertigungen
· Mauern
Ihre Vorteile
Ihr Plus
bei Rinn
Rinn Steinpflege
RINN

Dialog
mit unseren Kunden

Eine partnerschaftliche und vertrauensvolle Beziehung auf Augenhöhe entsteht durch eine offene Kommunikation und gemeinsames Lernen. Der lebendige Austausch mit unseren Anspruchsgruppen ist deshalb ein wesentlicher Grundstein unserer Nachhaltigkeitsstrategie.

Das Expertenwissen unserer Geschäftskunden hilft uns, unsere Produkte und Dienstleistungen passgenau weiterzuentwickeln und unsere Prozesse zu optimieren. Um mit unseren Kunden im stetigen Austausch zu sein, haben wir unterschiedliche Dialog-Veranstaltungen etabliert, die sich im Laufe der Jahre zu regelrechten Branchentreffs entwickelt haben.

ForumStadt

Nachhaltige Stadtentwicklung ist eine gesellschaftliche Aufgabe, zu der wir gerne einen Beitrag leisten. Denn Entwickler, Planer und Hersteller sind gemeinsam gefragt, wenn es um zukunftsfähige Ideen für nachhaltiges Bauen und lebenswerte Städte geht. Mit ForumStadt bieten wir seit 2013 eine Plattform, auf der sich die verschiedenen Akteure zu aktuellen Themen austauschen und ihr Wissen weitergeben.

RINN Forum

Rinn Forum

Während unserer Forumsveranstaltungen in Heuchelheim und Stadtroda informieren sich jährlich mehr als 2.000 begeisterte Kunden bei Vorträgen und praxisorientierten Vorführungen über die Neuheiten bei Rinn. Daneben gibt es interessante Vorträge und Inputs zu verschiedensten Themen. Im Jahr 2020 beispielsweise hielt der Neurowissenschaftler Dr. Volker Busch einen Vortrag zum Thema „Umgang mit dem digitalen Alltagsstress".

Praxisseminare „Gewusst wie"

In den Praxisseminaren „Gewusst wie" vermitteln Spezialisten von Rinn wertvolles Wissen zu Verarbeitungstechniken sowie Eigenschaften und Anwendungsmöglichkeiten von Rinn Produkten. Unsere Geschäftskunden erfahren, wie sie unsere Produkte optimal und fachgerecht verarbeiten und was zu beachten ist, um Garantien für eine lange Nutzungsdauer geben zu können.

Sommerfeste

Im Mittelpunkt unserer alljährlichen Sommerfeste, zu denen wir unsere Kunden aus Garten- und Landschaftsbau einladen, steht die Verleihung des Rinn Garten Awards – der „Rinn Gartenheld". 2021 wurde er in der Kategorie „Terrassengestaltung" verliehen. Wir honorieren damit die vielen kreativen Lösungen mit Rinn Produkten, die wir Jahr für Jahr zu sehen bekommen.

ProfiPartner

Mehr dRinn für den GaLaBau – ein Programm, speziell für unsere Kunden aus dem Garten- und Landschaftsbau. Anfang 2019 fiel der Startschuss. Das Programm basiert auf dem einfachen Prinzip von Geben und Nehmen. Die Vision dahinter: Eine nachhaltige Plattform zu schaffen, in der sich Branchenkollegen vernetzen und voneinander lernen können und so den Garten- und Landschaftsbau weiter voranbringen.

ZIELE

- 250 ProfiPartner (Galabauer) bis 2025

149

ProfiPartner

aus dem Bereich GaLaBau in 2021

Kernpunkte

→ **Unsere Dialog-Kultur ist Basis für einen lebendigen Austausch und gemeinsames Lernen mit unseren Kunden, Geschäftspartnern und Mitarbeitern.**

→ **Wir verstehen uns als Multiplikator, um Nachhaltigkeit in unserer Branche voranzutreiben.**

FORUMSTADT
Ein Engagement von Rinn

Mehr erfahren

Praxisseminare 2021/22

Dialog
mit unseren Lieferanten

Mit unseren Lieferanten pflegen wir langjährige und vertrauensvolle Geschäftsbeziehungen. In regelmäßigen Gesprächen tauschen wir uns über Marktentwicklungen aus und informieren uns gegenseitig über strategische Entscheidungen. Vorschläge und Ideen, sowohl von den Lieferanten als auch von Rinn, werden kontinuierlich und bedarfsorientiert diskutiert.

Immer mehr Lieferanten informieren uns über ihr Nachhaltigkeits-Engagement. So ist beispielsweise eine unserer Hausdruckereien als erste Druckerei in Mittelhessen zu 100 % klimaneutral. Außerdem freuen wir uns vermehrt über Rohstofflieferanten, die Nachhaltigkeitsberichte veröffentlichen, Verhaltenskodizes einführen und zeigen, wie sie ihre Nachhaltigkeitsleistung verbessern.

ZIELE

- 100 % auditierte Hauptlieferanten bis 2025

Lebenshilfe Wetzlar-Weilburg e.V.

Mit der Holzwerkstatt der Lebenshilfe Wetzlar-Weilburg sind wir seit mehr als 30 Jahren geschäftlich verbunden. Als Auftraggeber von Holzauflagen macht Rinn mittlerweile ca. ein Drittel des Gesamtumsatzes der Lebenshilfeeinrichtung aus. Jeder achte Mitarbeitende der Holzwerkstatt ist in der Zwischenzeit auf einem betreuten Außenarbeitsplatz in der freien Wirtschaft beschäftigt. Drei Mitarbeitende arbeiten inzwischen bei uns als Außenarbeitsplatz.

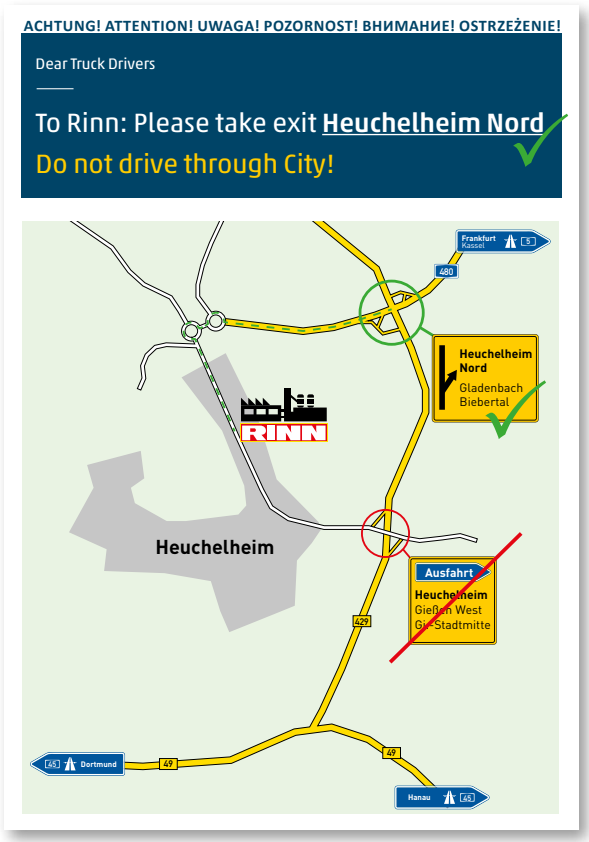
Kernpunkte

→ **Im engen Austausch mit unseren Lieferanten entwickeln wir unsere Prozesse und Produkte kontinuierlich weiter.**

Dialog
mit unserer Nachbarschaft

An allen Standorten pflegen wir mit den Anwohnern ein gutes Verhältnis und freuen uns über jede Anregung. In Heuchelheim und Fernwald-Steinbach kam es im Sommer vereinzelt zu Beschwerden über Lärmbelästigungen. Deshalb versuchen wir die Hallentore geschlossen zu halten. Ab und zu informieren uns Verkehrsteilnehmer über Falschparker, Geschwindigkeitsüberschreitungen und Gefährdungen des Straßenverkehrs einiger LKWs mit RINN-Aufschrift. Mit dem Kennzeichen können wir feststellen, welchen unserer Logistikpartner es betrifft, diesen direkt ansprechen und eine Lösung finden.

Gemeinde und Anwohner freuen sich, wenn die LKWs nicht durch den Ort fahren, sondern die Umgehung nutzen. Dazu sprechen wir sowohl die Fahrer direkt an als auch die Logistikpartner, um die Nachbarschaft zu entlasten.



Kernpunkte

→ **Wir achten auf die Bedürfnisse unserer Nachbarschaft und haben ein offenes Ohr für Kritik und Wünsche.**

In guter Gesellschaft mit Nachhaltigkeitsexperten:

Unser Engagement in Verbänden und Initiativen.

BNW Bundesverband Nachhaltige Wirtschaft e.V.

STIFTUNG Allianz für Entwicklung und Klima

KLIMASCHUTZ UNTERNEHMEN DIE KLIMASCHUTZ- UND ENERGIEEFFIZIENZGRUPPE DER DEUTSCHEN WIRTSCHAFT

NAThüringen Nachhaltigkeitsabkommen Thüringen

Mehr erfahren

Unsere Dialogräume

Wirkungsvoller Beitrag

Planer und Bauherren

Architekten, Planern und Bauherren kommt eine entscheidende Rolle bei der Etablierung von Nachhaltigkeit in der Bau- und Immobilienwirtschaft zu. Sie können die Zukunftsfähigkeit und damit den Wert ihrer Bauwerke steigern, indem sie anerkannte Kriterien für nachhaltiges Bauen konsequent umsetzen.

Zertifizierungsanbieter wie z.B. DGNB oder LEED bieten einheitliche Bewertungssysteme, anhand derer die Nachhaltigkeit eines Bauprojektes dokumentiert und mit anderen Objekten vergleichbar wird.

Stadtplanern gibt die neue Produktauswahl die Gelegenheit, entwickelte Leitbilder für nachhaltige Stadtentwicklung zu nutzen und in konkrete, wirkungsorientierte Konzepte umzusetzen.

Umweltfreundliche Beschaffung

Umweltfreundliche, öffentliche Beschaffung ist immer zulässig – oberhalb wie unterhalb der vergaberechtlichen Schwellenwerte.

Das Vergaberecht auf EU- sowie auf nationaler Ebene enthält hierfür klare Regelungen, wie Nachhaltigkeitskriterien in Ausschreibung und Vergabe öffentlicher Aufträge berücksichtigt werden können.

Umwelt- und Sozialaspekte können nun ebenso stark gewichtet werden wie die bisher geltenden allgemeinen Grundsätze nach §97 GWB und in jeder Phase eines Verfahrens einbezogen werden: Von der Definition der Leistung über die Festlegung von Eignungs- und Zuschlagskriterien bis hin zur Vorgabe von Ausführungsbedingungen.

Bei der Leistungsbeschreibung können Umweltaspekte als technische Spezifikationen in Form von Leistungs- oder Funktionsanforderungen zur Definition des Auftragsgegenstandes festgelegt werden (VOB/A §7a). Jeder Auftraggeber und Planer kann in der Ausschreibung Klima- und Umweltschutzkriterien verwenden, die in Umweltzeichen wie dem Blauen Engel oder einer Umweltproduktdeklaration definiert sind.

Kreislaufwirtschaft durch Projekte mit Betonstein-Recycling fördern

Baustellen im öffentlichen Bereich eignen sich gut für eine Rücknahme ausgedienter Betonsteine, wenn sie sich im näheren Umkreis der Produktionsstätten von Rinn befinden. Um ausgediente Steine von Hausgärten, Rathausplätzen und Schulhöfen zu recyceln, bedarf es jedoch einer vorherigen Prüfung der Rückbau- und Recyclingmöglichkeiten. Wir laden Bauverantwortliche ein, ihre Fachberater von Rinn anzusprechen, um Möglichkeiten einer Rücknahme von Altpflaster zu klären.

Mitglied der DGNB

B.A.U.M.

Institut Bauen und Umwelt e.V.

Umweltforum Rhein-Main e.V.

Deutsche Gesellschaft DGGL für Gartenkunst und Landschaftskultur e.V.

Kernpunkte

- **Anerkannte Kriterien und Siegel helfen Verantwortlichen bei der Etablierung von Nachhaltigkeit in der Bau- und Immobilienwirtschaft.**
- **Bauherren, Planer und Architekten nutzen anerkannte Nachhaltigkeitskriterien in Ausschreibungsprozessen.**
- **Kunden erhalten auf Wunsch eine Urkunde, in der die eingesparte Menge CO_2 der Baumaßnahme ausgewiesen wird.**

Mehr erfahren

DGNB Nutzungsprofil für Stadtquartiere

Unsere nachhaltigen Lösungen

Arbeiten mit Leidenschaft

48 **Wir bei Rinn**
50 **Beteiligung**
52 **Mitarbeiterzufriedenheit**
54 **Nachwuchs und Qualifikation**
56 **Arbeit und Gesundheit**

Wir bei Rinn

Seit 122 Jahren machen wir Betonstein. Und bis zum heutigen Tag prägt uns die Faszination für diesen Werkstoff. Die Welt befindet sich im Wandel. Gerade deshalb sind Vertrauen, Respekt, Wertschätzung und eine offene Kommunikation wichtiger denn je. Als Fundament unserer Unternehmenskultur geben sie uns Orientierung im Alltag.

Selbstwirksamkeit und Eigenverantwortung sind Grundlage für zufriedene Mitarbeitende und unseren gemeinsamen Erfolg – heute und in Zukunft. Unser Anspruch ist es, den Menschen bei Rinn die Möglichkeit zu geben, mit Leidenschaft und Freude ihren beruflichen Weg zu verfolgen und sich dabei selbst zu entfalten. In jährlichen Entwicklungsgesprächen nehmen wir uns im Unternehmen Zeit, an den gemeinsamen und indivudellen Weiterentwicklungspotenzialen zu arbeiten.

ZIELE

- Frauen in Führungsposition (inkl. Nachwuchs + Vertretung) 25 % bis 2025, 35 % bis 2030

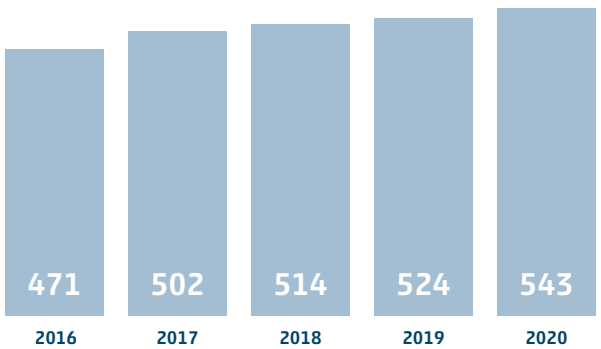
Unsere Unternehmenswerte:

- Faszination Betonstein oder wie wir ihn lieben.
- Wer trägt hier die Verantwortung? Du selbst!
- Freude an dem, was wir machen.
- Respekt und Wertschätzung.
- Gute Idee? Gute Idee!

543

Mitarbeitende
in 2020

Anzahl Mitarbeitende



Kernpunkte

- **Die Leitlinien in unserem Rinn Kodex bilden das Fundament unserer werteorientierten Unternehmenskultur.**
- **Im jährlichen Entwicklungsgespräch mit unseren Mitarbeitenden identifizieren wir gemeinsam Perspektiven und Entwicklungspotenziale.**

Mehr erfahren

Das sind wir!

Rinn Kodex

Beteiligung

Die Mitarbeitenden aktiv an der Unternehmensentwicklung zu beteiligen, ist wesentlicher Bestandteil unserer Führungsphilosophie. Es ist wichtig, Impulse der Mitarbeitenden zu hören und zu beachten, denn schließlich sind sie die Experten in ihrem jeweiligen Bereich.

Jeder im Rinn-Team kann aktiv mitgestalten, wenn es um Verbesserung oder Neuentwicklungen im Unternehmen geht. Egal ob bei der Produktentwicklung, Veranstaltungen für unterschiedliche Teilnehmerkreise, im betrieblichen Vorschlagswesen oder in regelmäßigen Abteilungsbesprechungen - jeder Mitarbeitende findet Raum für seine Vorschläge.

Führungskräftetagung

Einmal im Jahr treffen sich unsere Führungskräfte zu einer zweitägigen Tagung. Sie fördert den abteilungs- und positionsübergreifenden Austausch, stärkt das Teambewusstsein und ist Teil der langfristigen Führungskräfteentwicklung.

Strategietage

Bei den Strategietagen kommen Mitarbeitende des Außen- und Innendienstes mit internen Schnittstellen aus Produktion sowie Marketing zusammen und arbeiten gemeinsam an der Optimierung unserer Prozesse.

Produktentwicklung & Innovationen

Schon zu Beginn der Produktentwicklung bringen Mitarbeitende ihre Meinung zu ersten Studien und Prototypen ein. Marktreife Produkte werden zuerst intern vorgestellt, so dass alle Mitarbeitenden mit dem Produkt - von der Verarbeitung bis hin zur Reinigung - vertraut sind.

Betriebliches Vorschlagswesen

Jeder Mitarbeitende kann Ideen einbringen und durch unser betriebliches Vorschlagswesen davon auch monetär profitieren. Denn jeder Vorschlag ist willkommen und wird bei einer späteren positiven Bewertung finanziell belohnt. In den vergangenen fünf Jahren konnten wir 127.292,- € durch das betriebliche Vorschlagswesen einsparen.

Abteilungsgespräche

In regelmäßig stattfindenden Abteilungsbesprechungen erfährt jeder Mitarbeitende zeitnah neueste Entwicklungen und er kann seine Themen einbringen. In diesen Besprechungen geht es vornehmlich um die Weiterentwicklung der einzelnen Abteilungen.

127.292

Euro

Einsparungen durch betriebliches Vorschlagswesen seit 2016

Aber auch über den Arbeitsalltag hinaus gehören gemeinsame Aktivitäten zu unserer Unternehmenskultur: Ob die Beteiligung am RinnGeflüster, unserem Magazin von Mitarbeitenden für Mitarbeitende, oder das Teilen von Sportbegeisterung bei Skifahrten, beim Drachenbootrennen oder unseren Sportkursen, jeder kann dazugehören. Auch gemeinsame Feiern z.B. im Rahmen von Jubiläen sind Teil des gemeinsamen Arbeitens.

Kernpunkte

- Unsere Mitarbeitenden sind durch ihre Ideen, Initiativen und Feedback der Herzschlag unserer Unternehmensentwicklung.
- Vertrauen und ein lebendiges Miteinander sind für uns Basis des gemeinsamen Erfolges.

Mehr erfahren

Beteiligung unserer Mitarbeitenden

Mitarbeiterzufriedenheit

Die Ansprüche von Mitarbeitenden an ihren Arbeitgeber haben sich verändert. Früher waren vor allem Arbeitsplatzsicherheit und eine faire Entlohnung entscheidende Kriterien. Dies ist und bleibt bei Rinn selbstverständlich: Alle Mitarbeitenden, unabhängig vom Geschlecht, werden nach dem Entgelttarifvertrag und Manteltarifvertrag für Arbeitnehmer der Industrie Steine und Erden der Länder Hessen und Thüringen entlohnt und 96 % der Arbeitsverträge sind unbefristet.

Heute wünschen sich Mitarbeitende zunehmend eine sinnhafte Tätigkeit, die ihre persönliche Entwicklung fördert, und es ermöglicht, private und berufliche Ziele miteinander zu vereinbaren. Auch das Mitgestalten des eigenen beruflichen Umfeldes ist für viele Menschen wesentlich geworden. Wir haben den Anspruch, erste Adresse für motivierte und hochqualifizierte Fachkräfte zu sein und ihnen eine Perspektive in ihrer täglichen Arbeit und ihrem Lebensweg zu bieten.

Leben und Beruf

Immer häufiger nutzen Frauen und Männer ihren Anspruch auf Elternzeit, was wir als Familienunternehmen gerne unterstützen. Durch flexiblere Arbeitsgestaltung und Teilzeitstellen erleichtern wir jungen Eltern die Rückkehr. 2020 waren insgesamt 13 Mitarbeitende in Elternzeit und 2021 waren es 24. Die Rückkehrquote lag in beiden Jahren wieder bei 100 %. Durch unser Angebot für mobiles Arbeiten unterstützen wir die Vereinbarkeit von Familie und Beruf und den Wunsch nach mehr Flexibilität - insbesondere in Zeiten von Pandemie und Homeschooling.

Pflege und Beruf

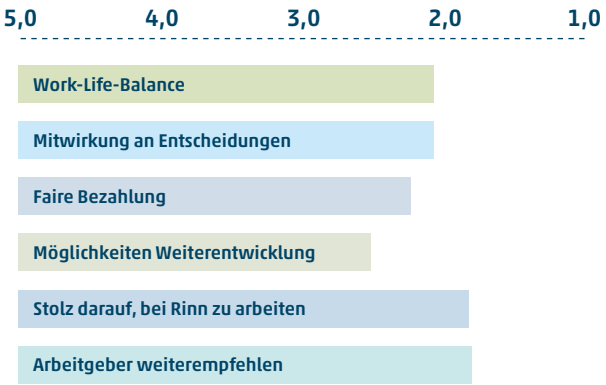
Mitarbeitende bei der Pflege von Angehörigen zu unterstützen, sehen wir als unsere Pflicht. Mit der Zeichnung der Charta für Beruf und Pflege bekennen wir uns dazu, unsere Mitarbeitenden proaktiv bei dieser Aufgabe zu unterstützen. Allen Mitarbeitenden bieten wir deshalb ein Kompetenztraining „Beruf und Pflege“ an. Unternehmensinterne Pflege-Guides begleiten Mitarbeitende seit einigen Jahren dabei, ihren beruflichen Alltag mit der Pflege einer nahestehenden Person zu vereinbaren. Zusätzlich erhalten alle Mitarbeitenden Hilfe bei der Vorbereitung auf Beratungsgespräche.

Regelmäßige Mitarbeiterbefragungen

Mit einer anonymen Mitarbeiterbefragung messen wir alle drei Jahre, wie zufrieden unsere Mitarbeitenden sind. 2019 nahmen 77 % der Mitarbeiter an der Befragung teil. Insgesamt spiegelt die Note 2,1 ein gutes Ergebnis wider. Die größte Zustimmung erhielten Aussagen zur nachhaltigen Unternehmensphilosophie, Produkten und Gestaltungsmöglichkeiten, Arbeitszufriedenheit sowie Arbeitssicherheit. Zu den am schlechtesten bewerteten Fragen gehörten die zur Ressourceneinsparung.

Deshalb haben wir 2020 die „Aktion Ressourceneinsparung“ ausgerufen: Zahlreiche Vorschläge von der Nutzung von nachhaltigen Bechern im Getränkeautomaten bis hin zu Elektroautos wurden eingereicht und konnten teilweise direkt umgesetzt werden. Die nächste Mitarbeiterbefragung ist für 2022 geplant.

Auszug Mitarbeiterbefragung 2019 – Arbeitszufriedenheit



2,07

Prozent

Fluktuationsrate in 2020

Rinn – da will ich hin, da will ich bleiben.

Knapp 70 % unserer Mitarbeitenden sind bereits über 10 Jahre bei uns beschäftigt. Rund ein Drittel sind schon seit über 20 Jahren dabei. Besonders stolz machen uns Aussagen in der Mitarbeitendenbefragung wie:

„Rinn ist ein toller Arbeitgeber, der viel für seine Mitarbeitenden macht, auch, dass Rinn jedes Jahr in die Firma investiert, fasziniert mich."

„Mir gefällt der Umgang miteinander. Jeder respektiert jeden und wird nicht anders behandelt, nur weil er Azubi oder Meister ist."

Kernpunkte

- **Ansprüche und Bedürfnisse unserer Mitarbeitenden ermitteln wir durch regelmäßige Mitarbeitendenbefragungen.**
- **Die Vereinbarkeit von privaten und beruflichen Zielen ist für uns Voraussetzung für persönliches Wachstum.**

ZIELE

- Mitarbeiterzufriedenheit von 1,8 bis 2025
- Fluktuationsrate von 1,5 % bis 2025

Mehr erfahren

Zufriedenheit unserer Mitarbeitenden

Charta zur Vereinbarkeit von Beruf und Pflege

Nachwuchs und Qualifikation

„Wir wollen einen echten Unterschied machen und ich freue mich über jede Person, insbesondere junge Menschen, die Teil unseres Teams sein wollen!"

Luisa Rinn, Mitglied der Geschäftsleitung

Das Herz unseres Betriebes sind die Menschen. In die Aus- und Weiterbildung unserer Mitarbeitenden investieren wir deshalb mit Freude und Erfolg.

Junge Menschen bringen frischen Wind, aktuelles Wissen, Kreativität und Mut zum Andersmachen in ein Unternehmen. Deshalb ist es uns wichtig, dass wir ein Magnet für junge Talente sind.

Bei uns erwartet junge Menschen eine spannende Berufsausbildung. Sie können sich zu ausgezeichneten Fachkräften entwickeln und bereits früh Führungsverantwortung übernehmen. Um dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken, bilden wir selbst aus und erweitern dafür stetig das Angebot an Ausbildungsberufen, wie z.B. den Elektroniker für Betriebstechnik oder dem Industriemechaniker.

Neben der klassischen Ausbildung können sich interessierte Mitarbeitende auch in dualen Studiengängen oder einer Fortbildung zum Meister weiterbilden. Den Weiterbildungsbedarf ermitteln wir kontinuierlich in Entwicklungsgesprächen oder in Abteilungs- bzw. Teambesprechungen.

Kernpunkte

- **Wir setzen auf junge Talente, die neues Wissen, Kreativität und Mut ins Unternehmen bringen.**
- **Durch vielfältige Berufsausbildungen bieten wir jungen Menschen einen spannenden und sicheren Einstieg in ihre Karriere.**

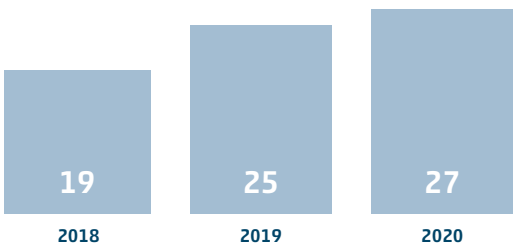
Persönlichkeitsentwicklung

Seit vielen Jahren setzen wir systematisch ein umfangreiches Konzept zur Organisations- und Mitarbeiterentwicklung um. Zuerst wurde die Kompetenz unserer Führungskräfte in speziellen Trainings weiterentwickelt. Danach haben wir in einer zweiten Phase allen Mitarbeitenden Selbstwirksamkeitstrainings angeboten. Im Vordergrund steht der Umgang mit den eigenen Ressourcen, Eigenverantwortung und Beziehungsgestaltung. Inzwischen haben wir ein Aufbautraining „Selbstwirksamkeit II" entwickelt, das von unseren Mitarbeitenden gut angenommen wird.

Sustainable Impact Entrepreneur (S.I.E.)

Um die Nachhaltigkeit in allen Bereichen unseres Unternehmens voranzubringen, können Mitarbeitende die Grundausbildung zum Sustainable Impact Entrepreneur von MANEMO durchlaufen. Ein S.I.E. ist ein Agent des Wandels, der die drei Säulen der Nachhaltigkeit – sozial, ökonomisch und ökologisch – in sein Denken und seinen Arbeitsalltag integriert. Er will die nachhaltige Entwicklung einzelner Menschen, Teams und Organisationen in seinem direkten Umfeld fördern und sie damit zukunftsfähig machen. Seit 2011 haben 21 Mitarbeitende ihre Ausbildung zum S.I.E. erfolgreich abgeschlossen.

Anzahl Auszubildender



100

Prozent
Übernahmequote
in 2020

ZIELE

- Anzahl Weiterbildungsstunden von 20h/MA bis 2025
- Übernahmequote Azubis von 100 % halten

Mehr erfahren

Was wir jungen Talenten bieten

Ausbildung bei Rinn

Arbeit und Gesundheit

Nur gesunde Mitarbeitende sind zufriedene und glückliche Mitarbeitende. Sicherheit und Gesundheit sind uns wichtig und betreffen alle. Mit Schulungen, Prävention, technischen Vorkehrungen und Managementsystemen verbessern wir kontinuierlich das gesundheitliche Wohlbefinden bei Rinn.

In der Produktion und Verladung arbeiten viele Mitarbeitende täglich an Maschinen und Anlagen mit modernster Technik. Die Anwendung neuester Sicherheitstechnik ist eine Grundvoraussetzung für einen sicher geschützten Arbeitsplatz.

Arbeitssicherheit und der Gesundheitsschutz werden bei Rinn vom Arbeitsschutzmanagement (AMS)-Beauftragten überwacht und fortlaufend weiterentwickelt. Er arbeitet eng mit den Fachkräften für Arbeitssicherheit, dem Betriebsarzt, externen Fachexperten der Berufsgenossenschaft und dem Betriebsrat zusammen. Der AMS-Beauftragte berichtet direkt an die Geschäftsleitung.

Um ein gesundheitsorientiertes Verhalten zu fördern, können sich Mitarbeitende in den Bistros auf vollwertige und regionale Speisen freuen, die täglich frisch und ausgewogen zubereitet werden.

Mit unterschiedlichen Kursen und Sport-Events kann jeder im Berufsalltag etwas Gutes für seinen Körper tun oder einfach mal abschalten.

ZIELE

- Krankenstand von 3,5 % bis 2025

Aktive Pause	Entspannungspause	Bodyfit Funktionelles Kräftigungs- und Fitnessangebot	Gesundheitscoaching	Yoga

BUSINESS BIKE

JOBRAD®

203

Fahrräder
bis 2021 durch Rinn gefördert

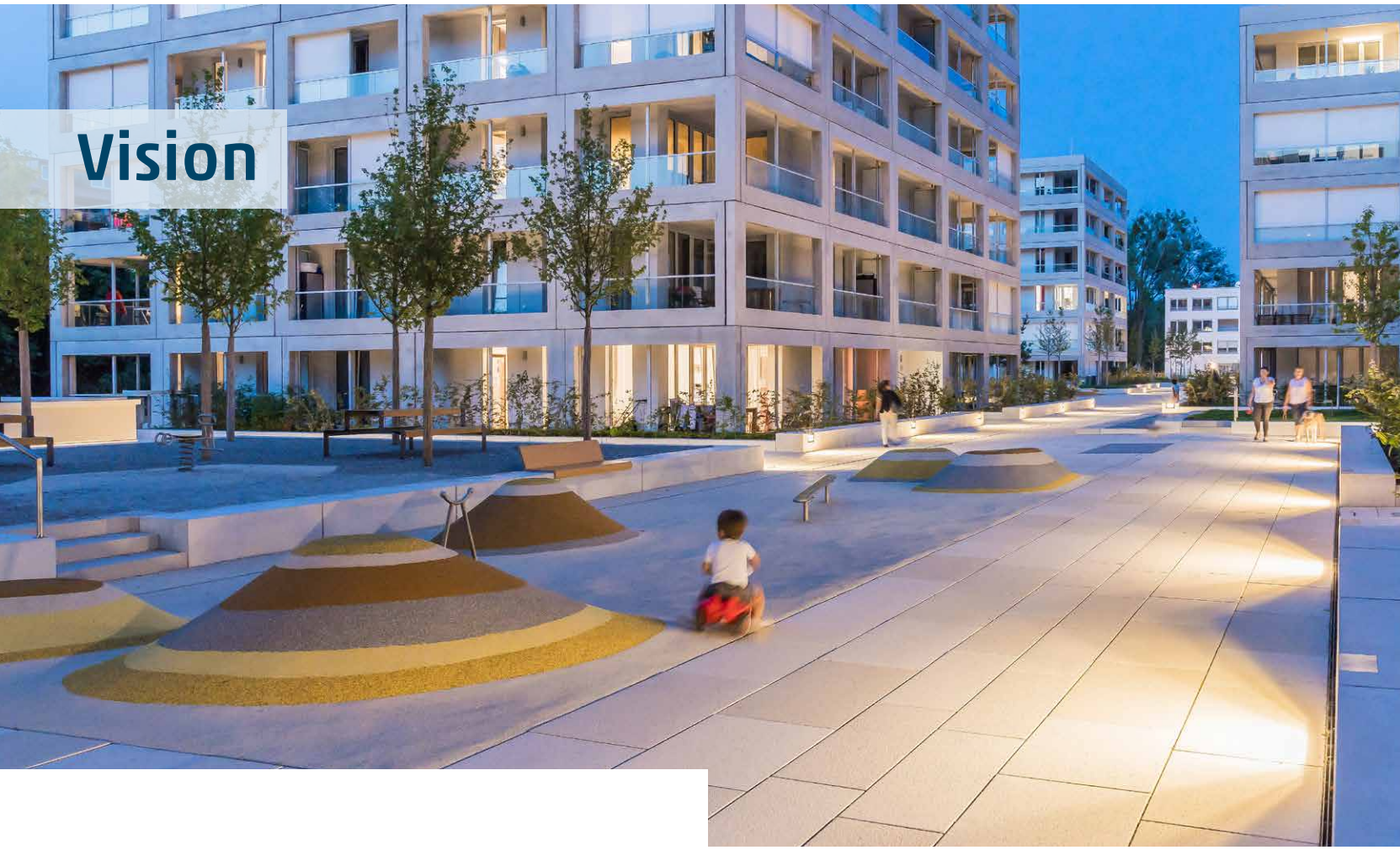
Kernpunkte

- **Die Gesundheit und Sicherheit unserer Mitarbeitenden hat für uns höchste Priorität.**
- **Sicherheit an den Maschinen, eine vollwertige Ernährung oder abwechslungsreiche Bewegungsangebote sind nur drei von vielen Bausteinen unseres betrieblichen Gesundheitsmanagements.**
- **Unser Beauftragter für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz überwacht unsere Vorgänge systematisch.**

Mehr erfahren

Unser Umgang mit Arbeit und Gesundheit

Vision



Mit viel Freude und Leidenschaft werden wir im Rinn-Team das Potenzial des Betonsteins als einer der ökologischsten Baustoffe konsequent weiterentwickeln. Dabei pflegen und achten wir in besonderem Maße die gemeinsamen Werte, die es ausmachen, bei Rinn zu arbeiten.

Der Rinn Kodex ist das wichtigste Fundament unserer Zusammenarbeit. Genauso ist er aber auch die Basis für eine werteorientierte Partnerschaft mit unseren Kunden. Denn nur gemeinsam können wir die Herausforderungen der Zukunft gestalten. Die Zufriedenheit und der Austausch mit unseren Kunden ist uns in der Zukunftsentwicklung sehr wichtig.

Bei all unserem Tun handeln wir im Einklang mit der Natur! In erster Linie denken wir in geschlossenen Stoffkreisläufen und vermeiden bzw. reduzieren den Verbrauch natürlicher Ressourcen. Auch unseren Energiebedarf reduzieren wir konsequent bzw. optimieren ihn und decken ihn ausschließlich mit erneuerbaren Energien.

Beton im klassischen Sinn muss neu gedacht werden. Die Reduzierung der emissionsintensiven Zemente im Beton muss ebenso erforscht werden wie die Verwendung von alternativen Bindemitteln.

Wir werden unseren Beitrag dazu leisten und den EcoStein der Zukunft entwickeln.

Das Team von Rinn

RINN

So gestalten wir Zukunft

ZIELE

INFORMIEREN

VERÄNDERUNG

MOTIVATION

ENTSCHEIDEN

UNTERSTÜTZUNG

CHANCEN

PROAKTIV HANDELN

Konzept & Redaktion:

Harenberg Consulting
www.harenberg-consulting.com

Gestaltung:

Falk Frede
www.falkfrede.de

Druck:

Mayr Miesbach GmbH
www.mayrmiesbach.de

RINN

Den Anfang
macht ein guter Stein.

Rinn Beton- und Naturstein

Rodheimer Straße 83
35452 Heuchelheim
Telefon: 0641 6009-0

Bürgeler Straße 5
07646 Stadtroda
Telefon: 036428 448-0

www.rinn.net
info@rinn.net

Teflon™ ist eine eingetragene Marke von E.I. du Pont de Nemours and Company und wird unter Lizenz von Rinn Beton- und Naturstein GmbH & Co. KG verwendet. „Anchor Wall Systems", das Anchor-Logo, Windsor®, Bayfield® und Vertica® sind Markenzeichen der Anchor Wall Systems, Inc. Die Produkte werden in Deutschland von Rinn Beton- und Naturstein GmbH & Co. KG in Lizenz gefertigt und vertrieben.

www.blauer-engel.de/uz195
- ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
- emissionsarm gedruckt
- überwiegend aus Altpapier

XW1

Dieses Druckerzeugnis ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet.

Mitglied der DGNB

Deutscher NACHHALTIGKEITS Kodex

Deutscher Nachhaltigkeitspreis 2018 Preisträger

PLATINUM Top 1% 2020 ecovadis Sustainability Rating

GREEN BRAND Germany 2020/2021

AUSGEZEICHNET MIT DEM 2020 Deutschen Rohstoffeffizienz-Preis

KLIMASCHUTZ UNTERNEHMEN DIE KLIMASCHUTZ- UND ENERGIEEFFIZIENZGRUPPE DER DEUTSCHEN WIRTSCHAFT

THIRD-PARTY VERIFIED EPD ISO 14025 and EN 15804 Institut Bauen und Umwelt e.V.